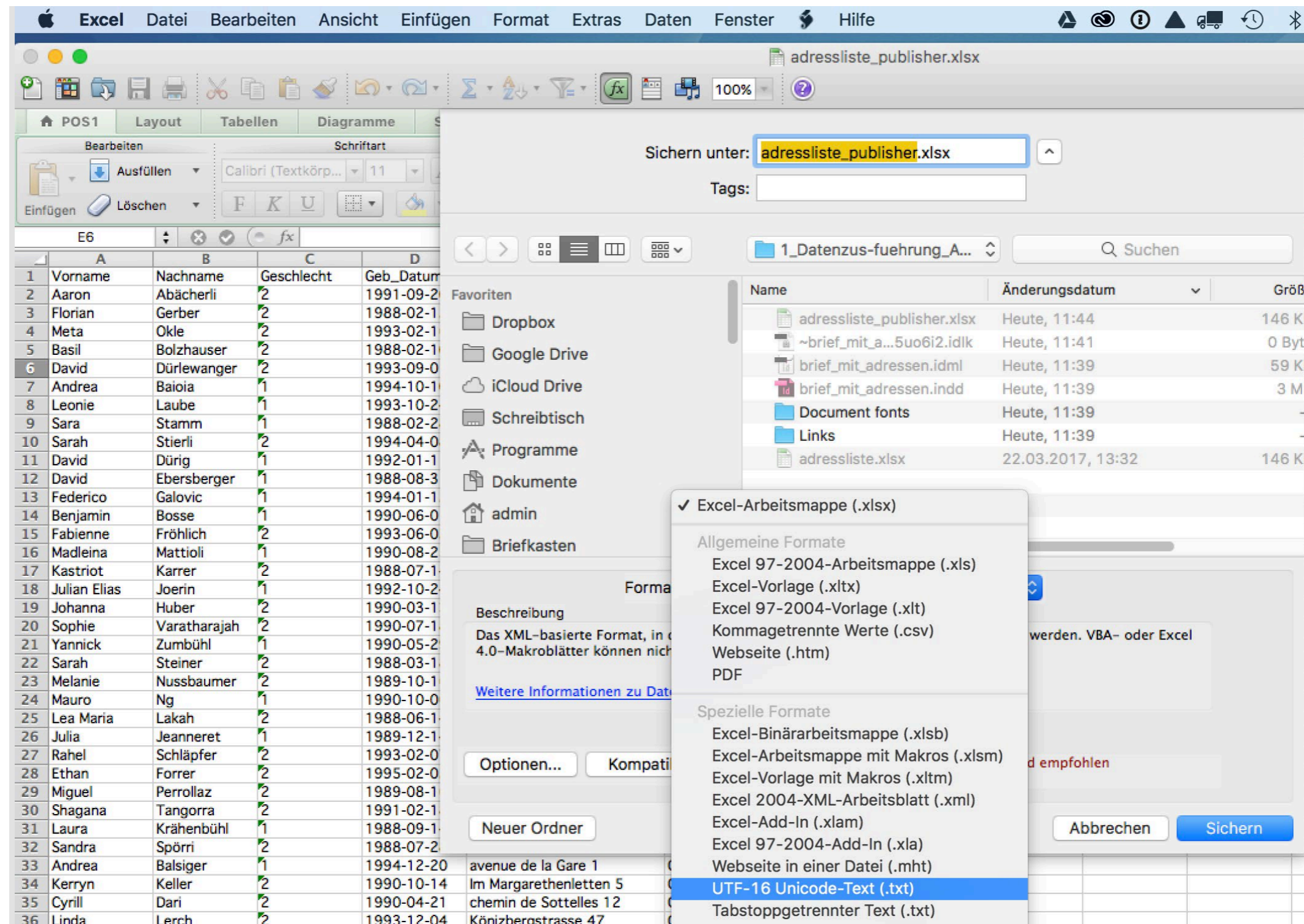
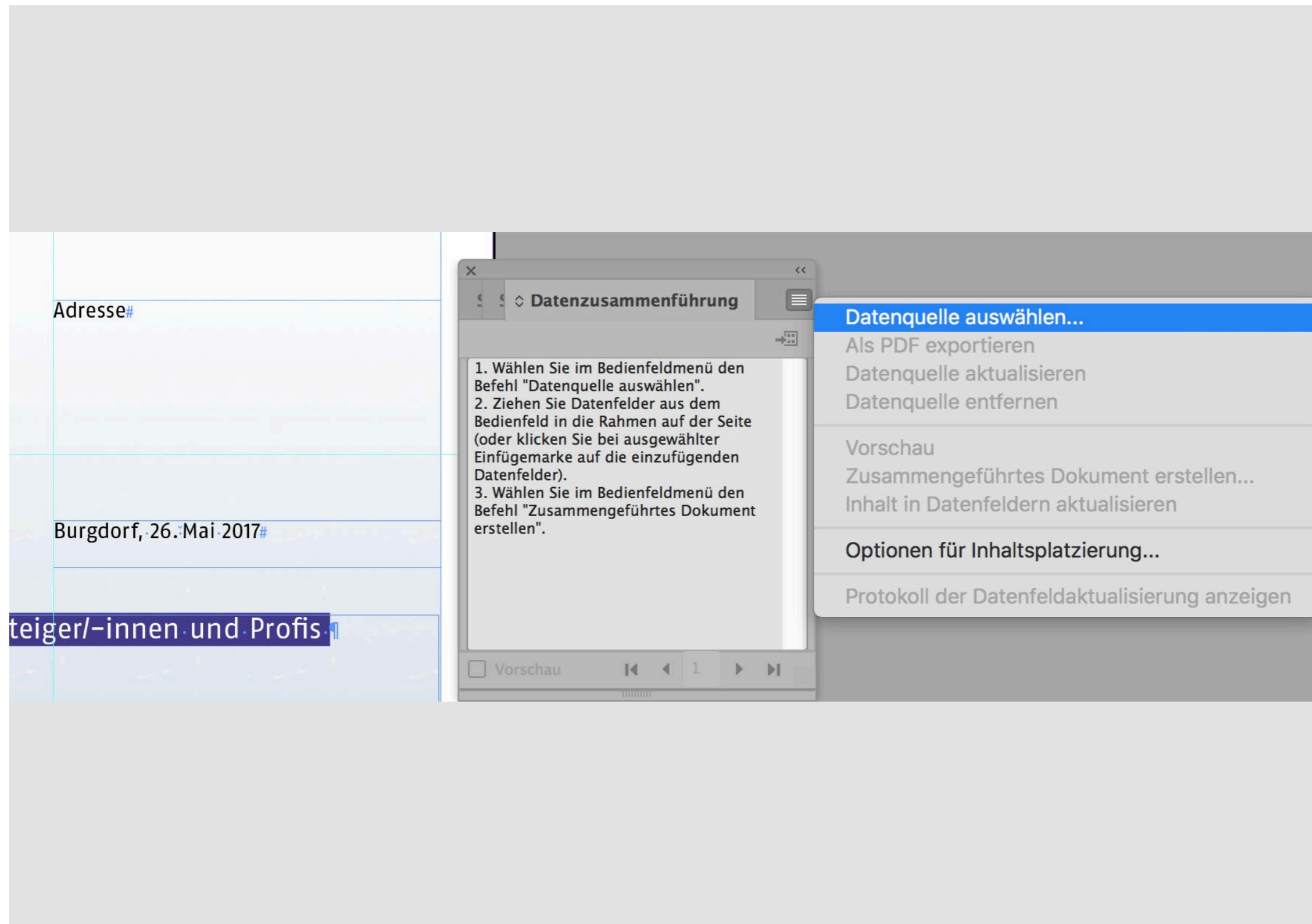


Erstellen eines Serienbriefs

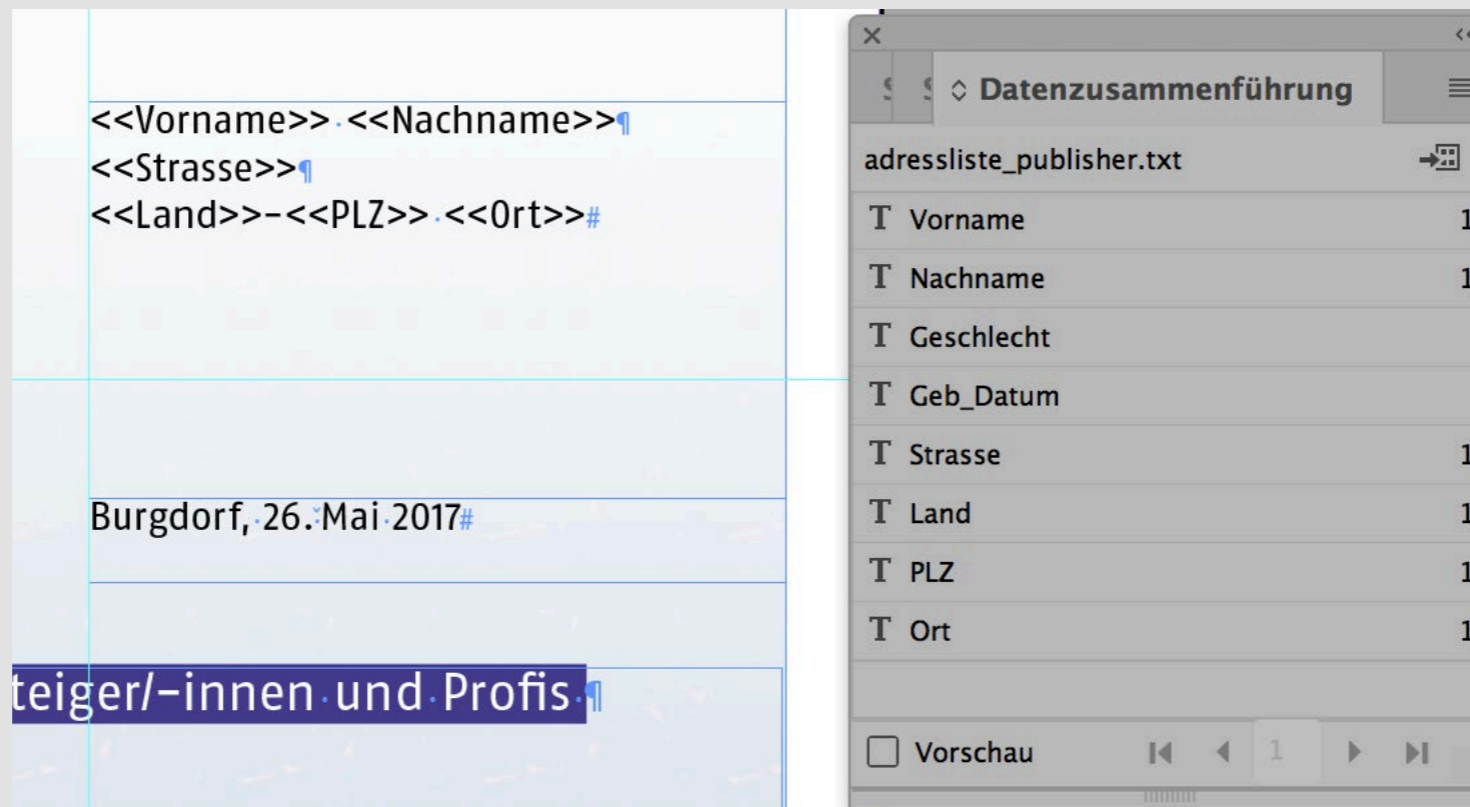
Die Datenzusammenführungs-Funktion von InDesign ist unter *Fenster > Hilfsprogramme > Datenzusammenführung* zu finden.



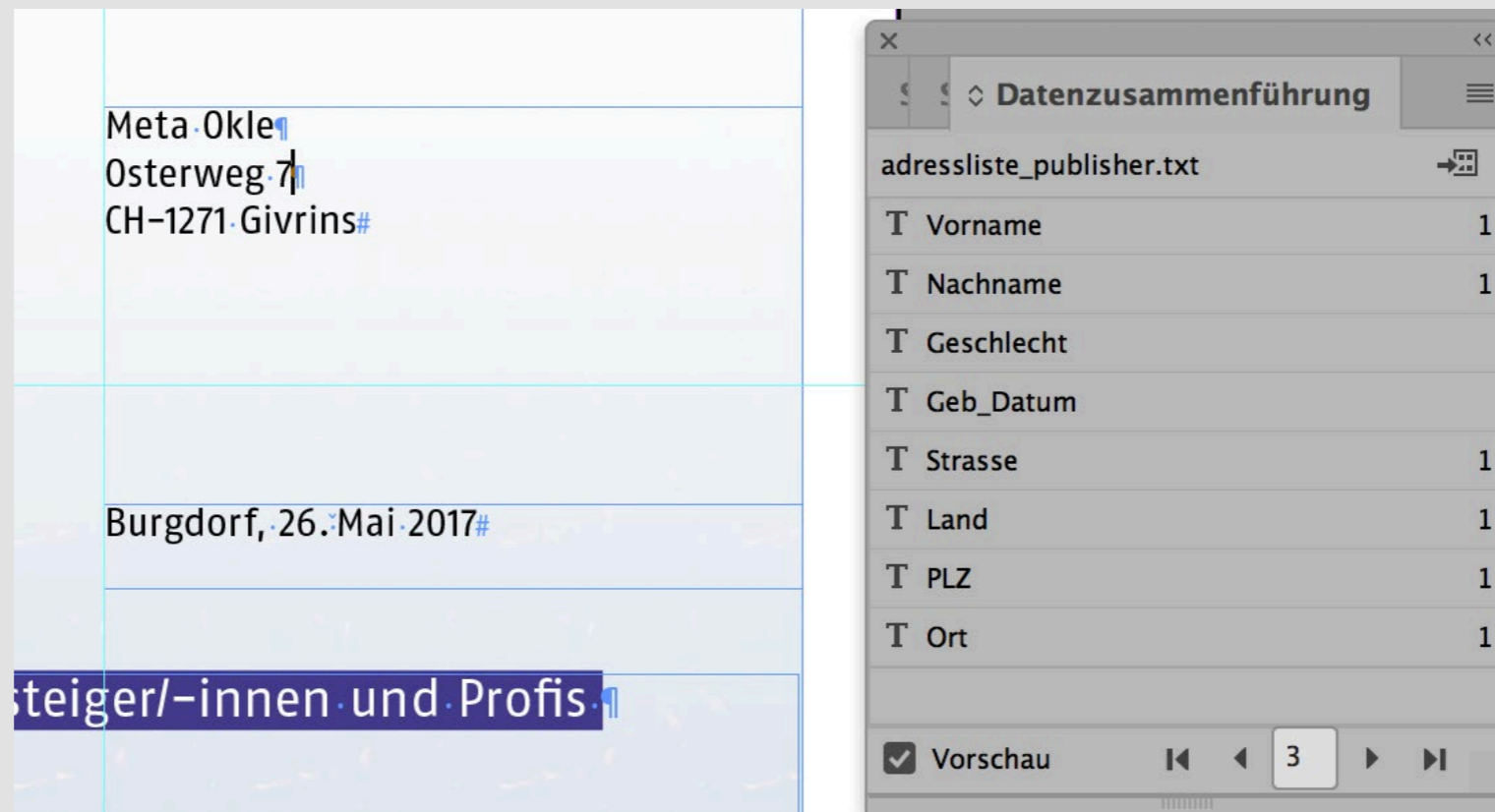
Adressliste in Excel: Diese muss zur Verwendung mit der Datenzusammenführung vorerst als reine Textdatei gesichert werden. Am besten verwenden Sie dazu die UTF-16-Version; damit ist gesichert, dass auch spezielle Akzente sauber übernommen werden.



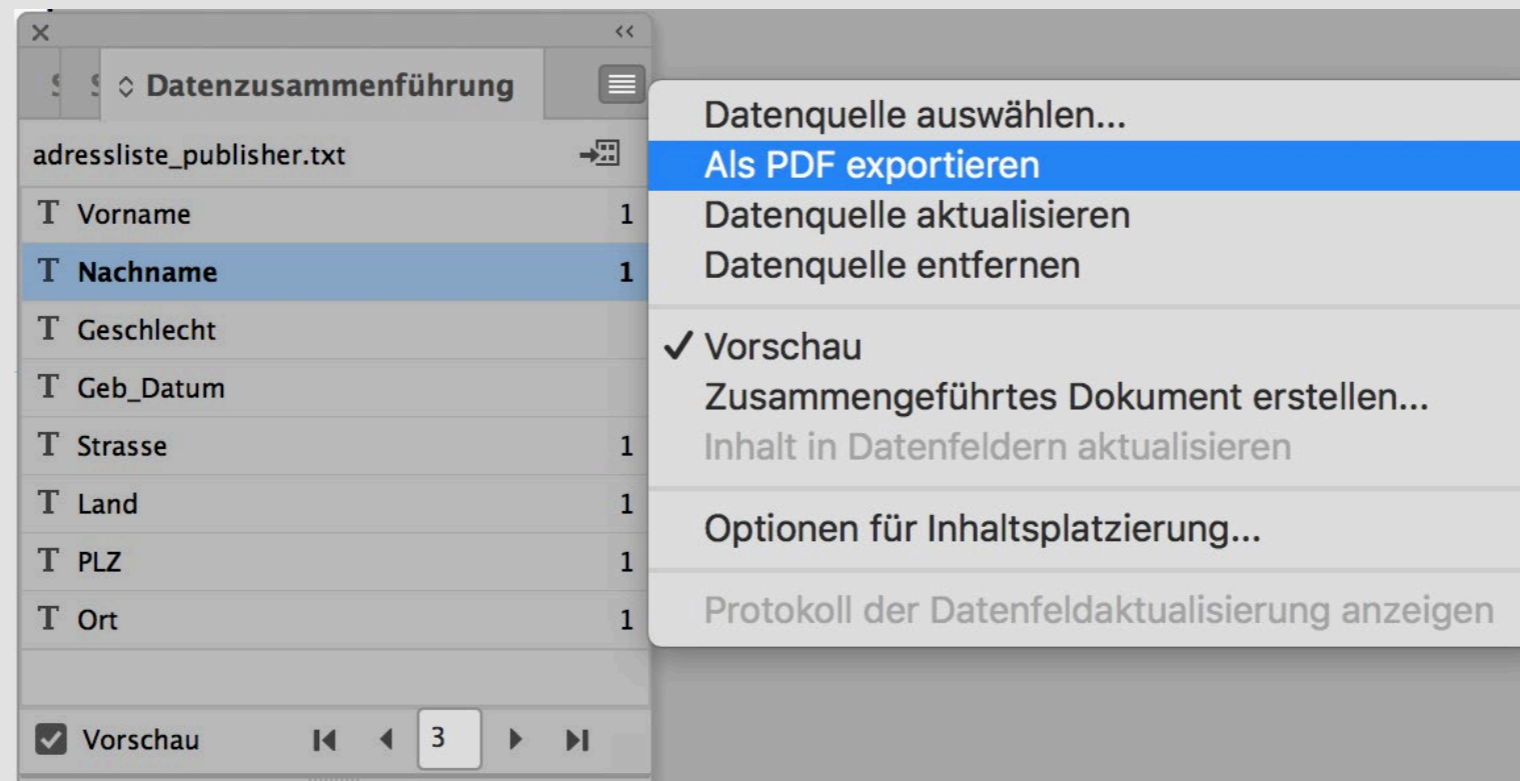
Um die Adressen mit Ihrer InDesign-Datei zu verbinden, wählen Sie in den Bedienfeld-Optionen der Datenzusammenführung *Datenquelle auswählen...*



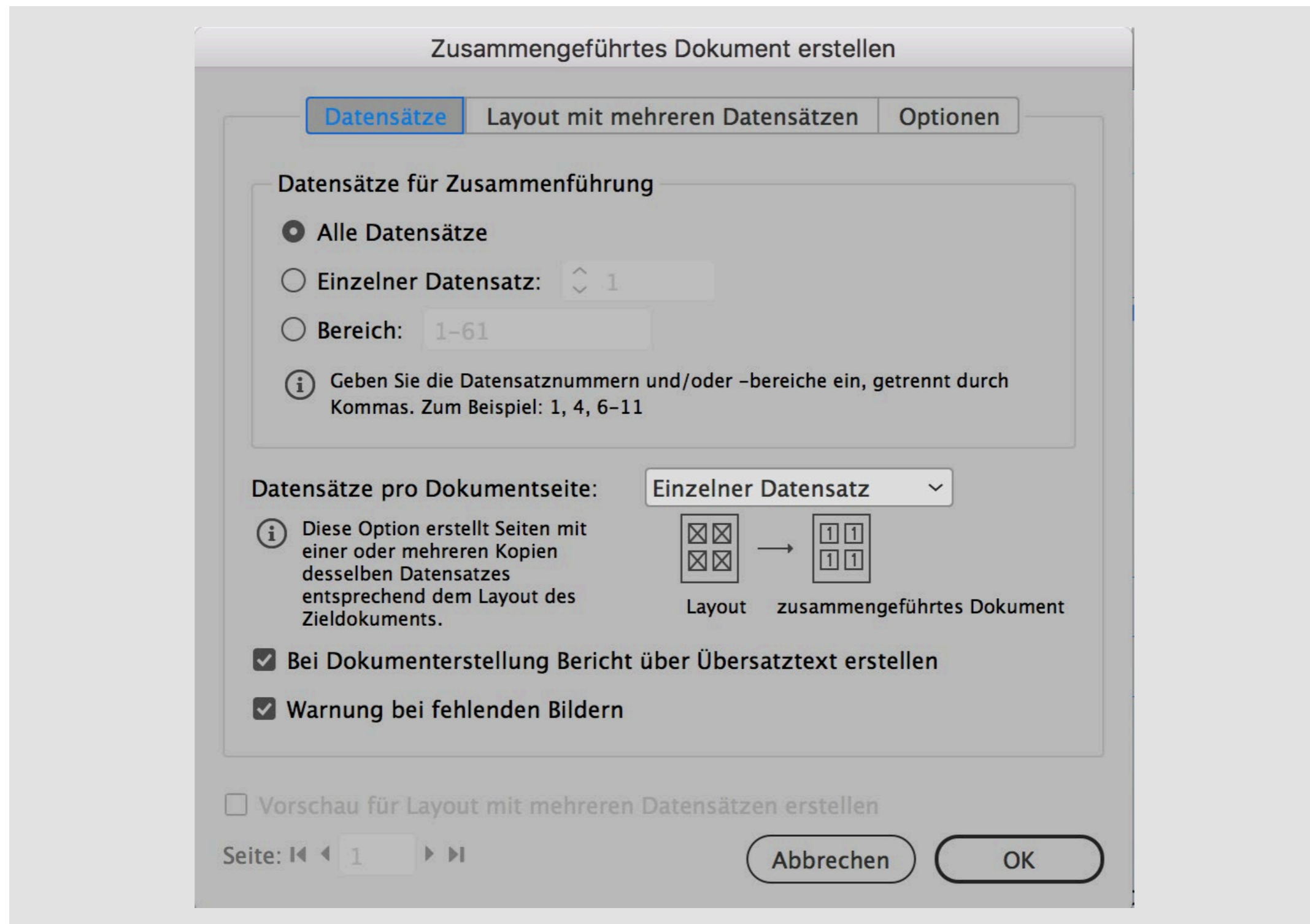
Im Bedienfeld werden nun die Spaltentitel aller enthaltenen Informationen angezeigt. Übernehmen Sie die gewünschten Elemente durch Doppelklick auf den Eintrag im Datenzusammenführungs-Fenster (oder durch Drag & Drop in den Textrahmen).



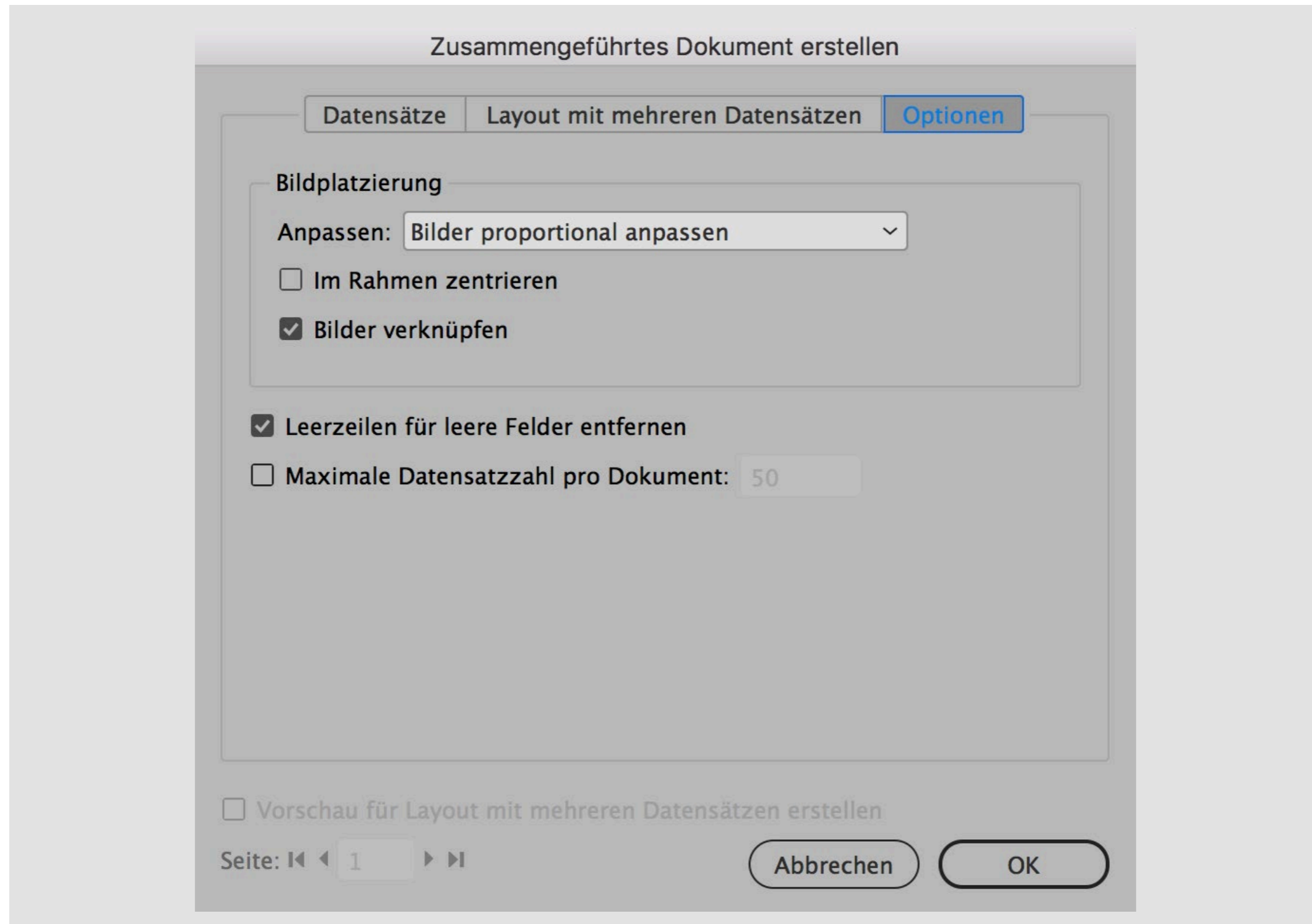
Zur Kontrolle klicken sie die Vorschau an. Nun können Sie bereits die Adressen vorwärts oder rückwärts durchklicken um zu kontrollieren, ob die Adressen so funktionieren.



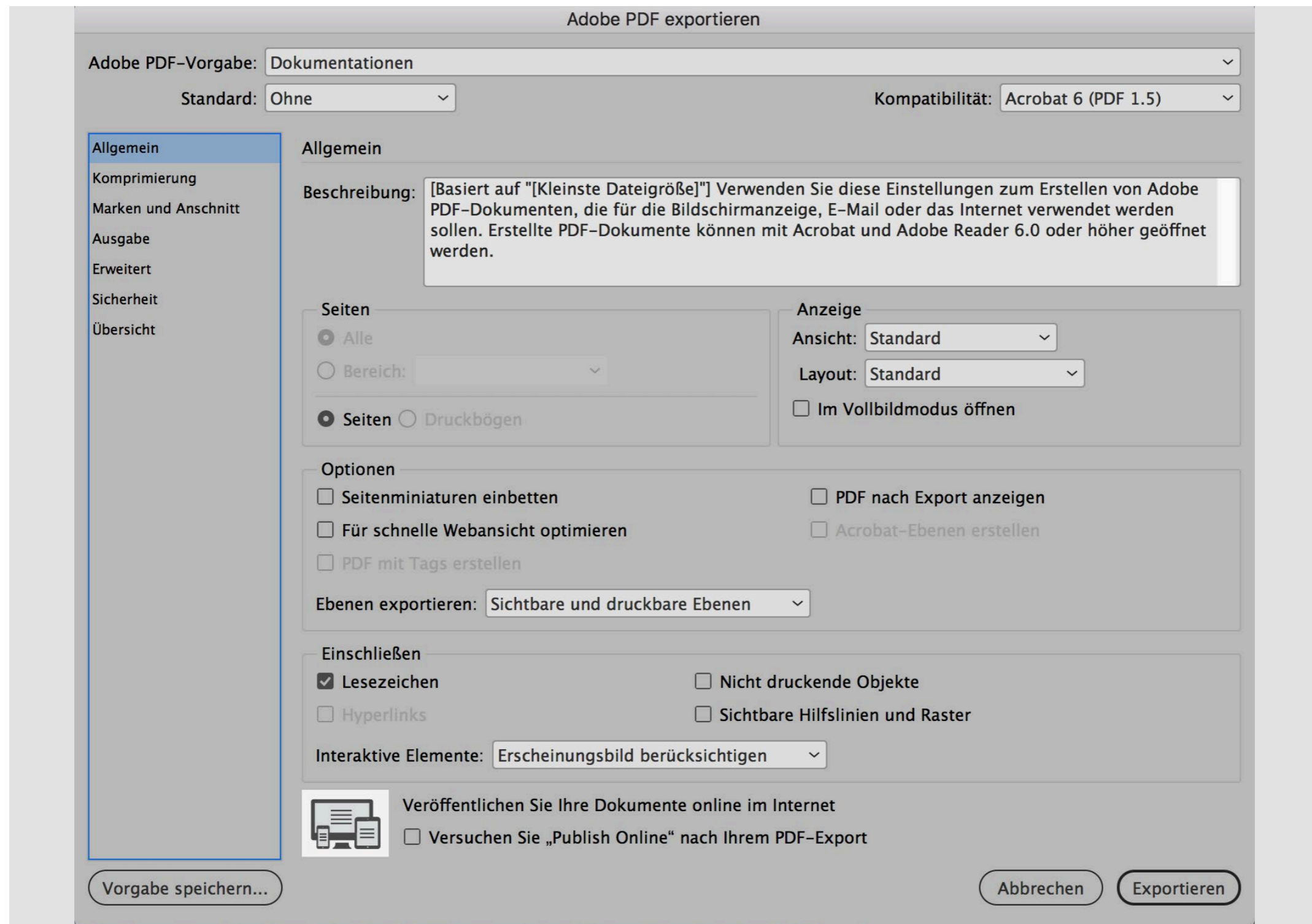
Ist alles soweit OK, können Sie bereits das zusammengeführte Dokument erstellen. Der direkte Weg führt über *Als PDF exportieren*. Damit werden Sie eine PDF-Datei mit so vielen Seiten erhalten, wie Adressen in der Liste waren.



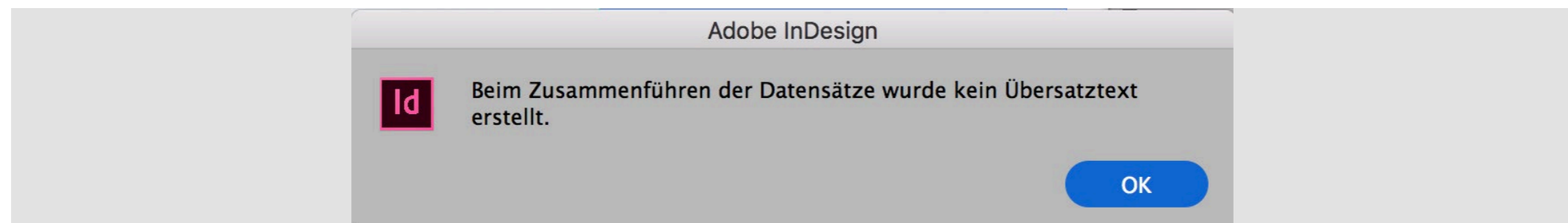
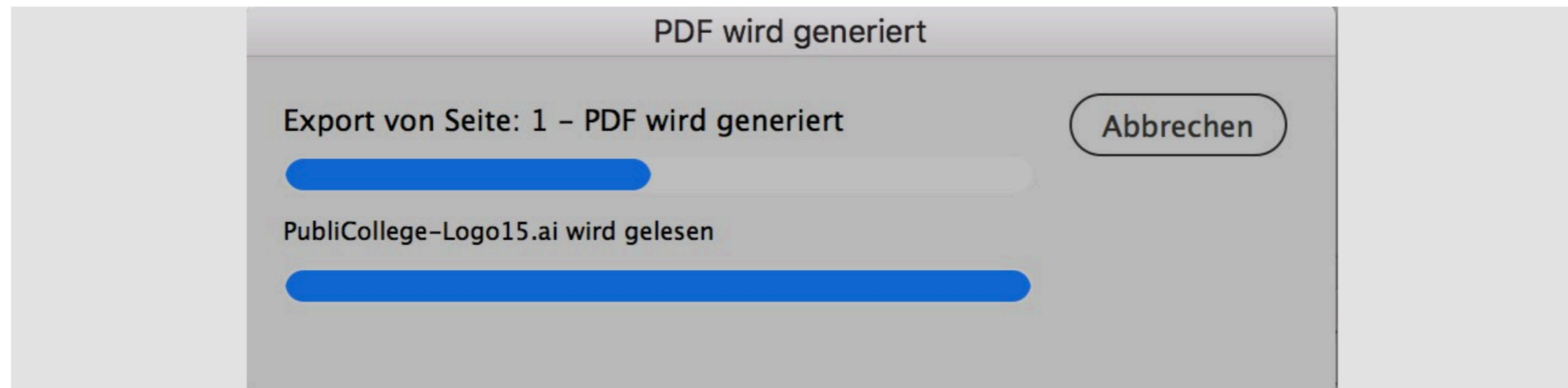
Optionen für Datensätze: Exportieren Sie alle oder die gewünschte Anzahl Datensätze in die PDF-Datei. Weiter ist der Bericht über eventuellen Übersatztext wichtig. Sie werden eine Meldung erhalten, ob Übersatz entstanden ist oder nicht.



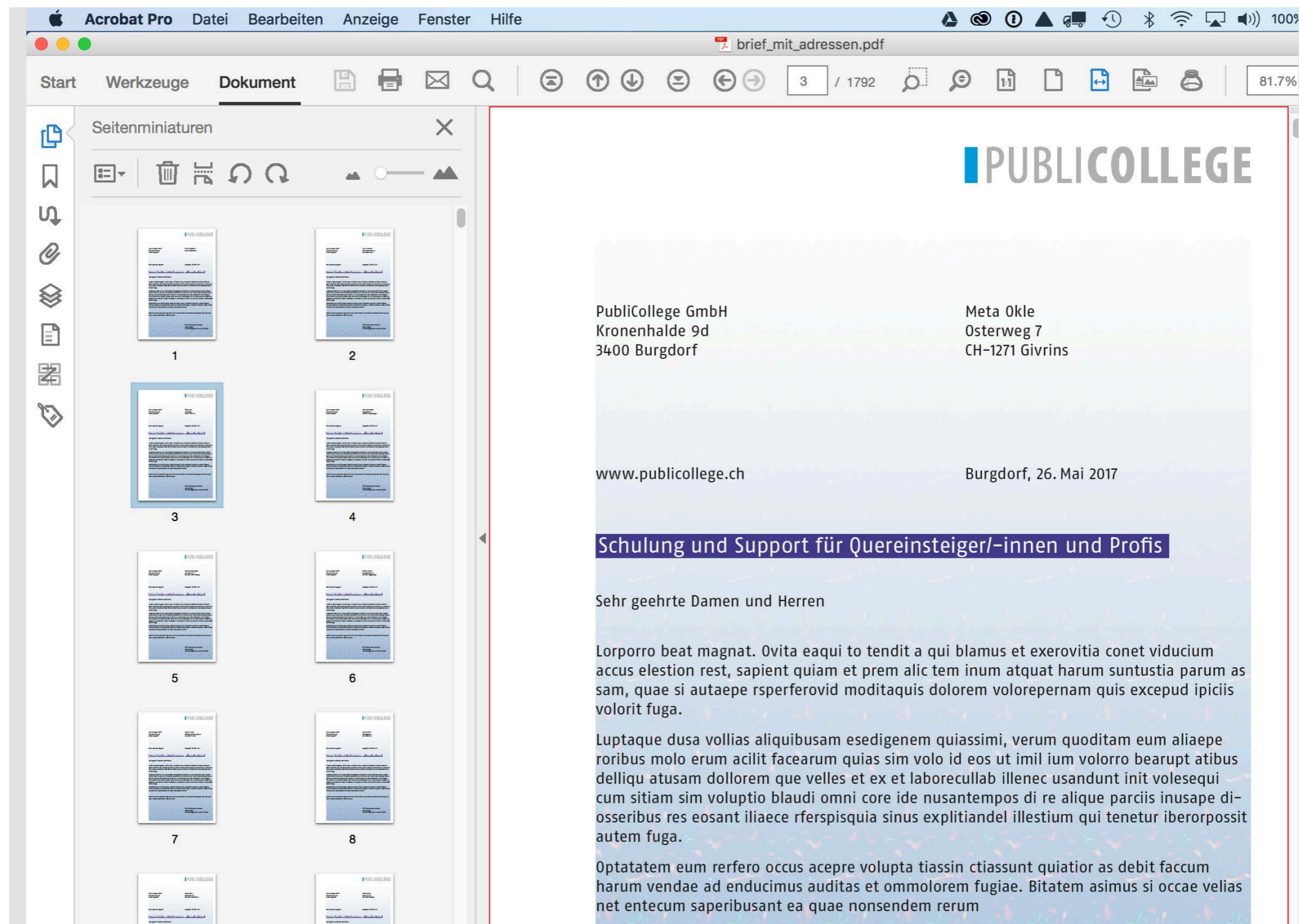
Optionen: Hier ist wichtig, dass *Leerzeichen für leere Felder entfernen* aktiviert wurde. Damit werden keine Leerzeilen produziert, wenn zum Beispiel nur einige wenige Adressen eine Postfach-Zeile enthalten und die anderen nicht.



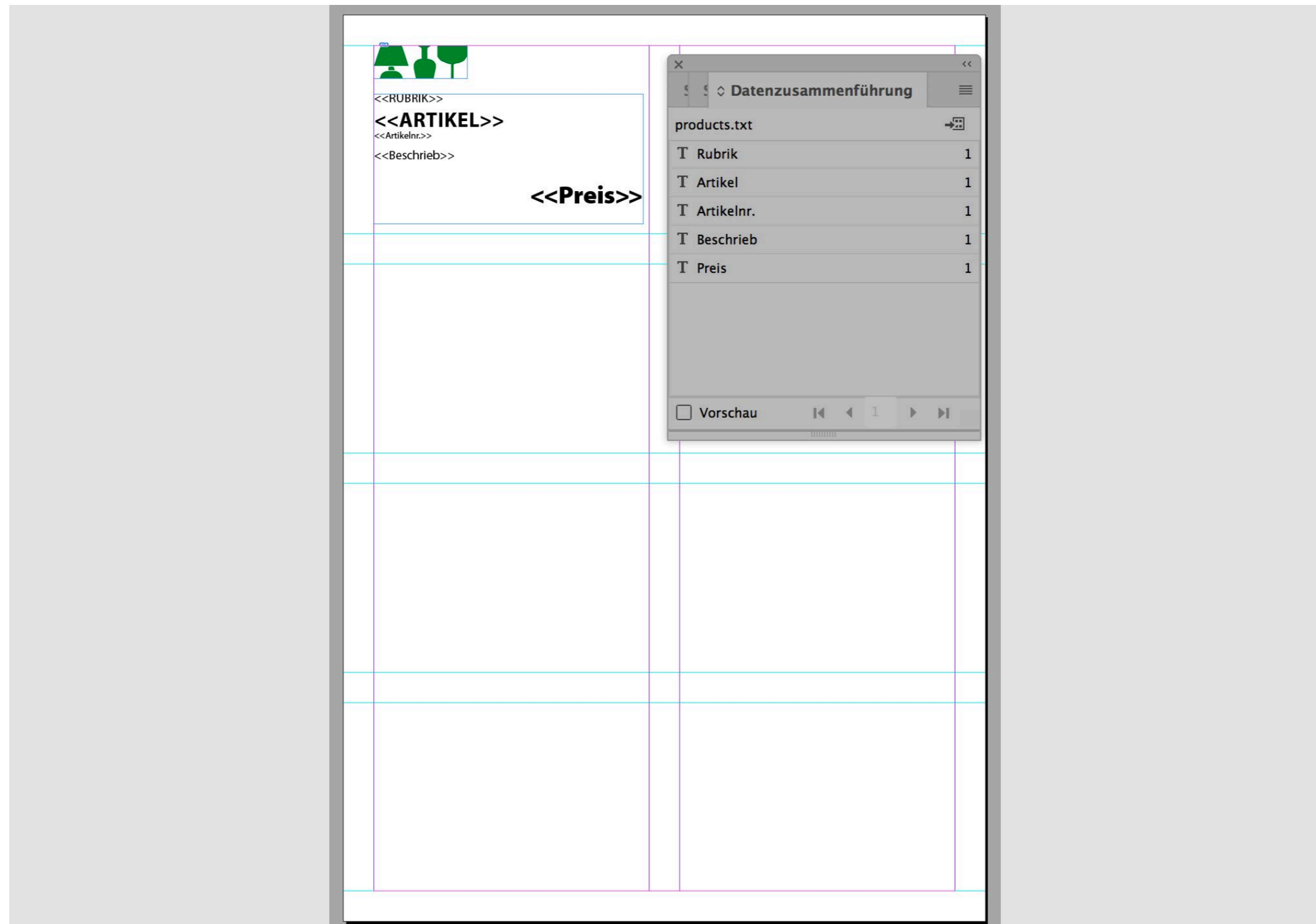
Nach dem OK gelangen Sie zu den üblichen PDF-Optionen für PDF-Druckdokumente. Wählen Sie hier eine Qualität gemäss Ihren gewohnten Anforderungen. Bezüglich Datenzusammenführung muss nichts mehr beachtet werden.



Nach Klick auf Exportieren wird die PDF-Datei mit den zusammengeführten Adressen erstellt. Dies kann – abhängig von der Anzahl Datensätze – eine kleine Weile dauern. Die am Schluss angezeigte Rückmeldung bestätigt, dass der Text überall Platz fand.



Hier das Resultat: Die PDF-Datei enthält die adressierten Seiten und kann so direkt gedruckt werden. Hinweis zur Dateigrösse: Auch wenn hier ein recht komplexer Hintergrund verwendet werden, wird die Datei nicht besonders schwer (keine Redundanz).



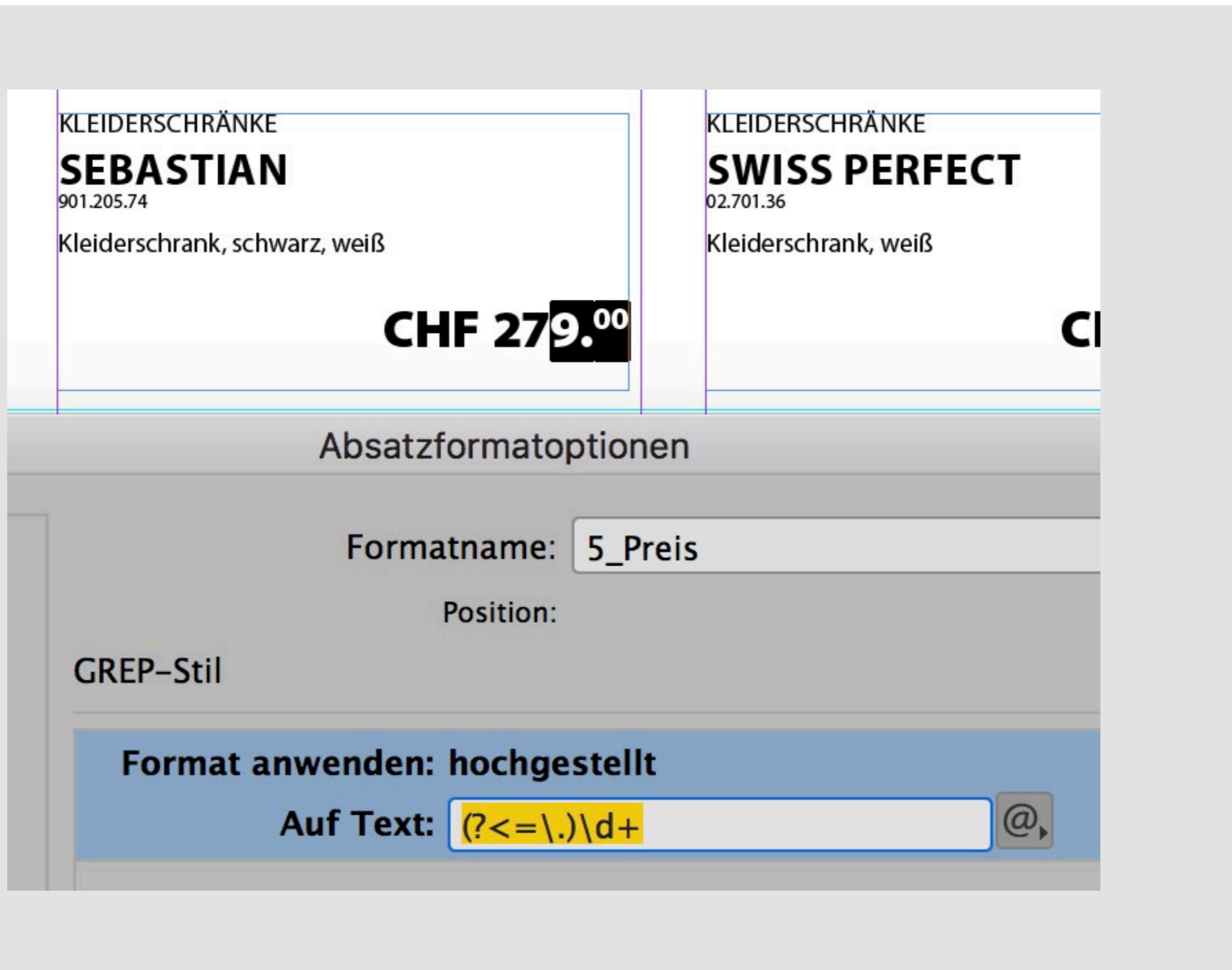
Erstellen von Produkt-Preisschildern

Als Vorbereitung wurde die A4-Seite mittels Ränder und Spalten sowie Hilfslinien erstellen aus dem Layoutmenu in 8 Bereiche aufgeteilt. Dann wurden die Textplatzhalter eingesetzt und mittels Absatzformat formatiert.

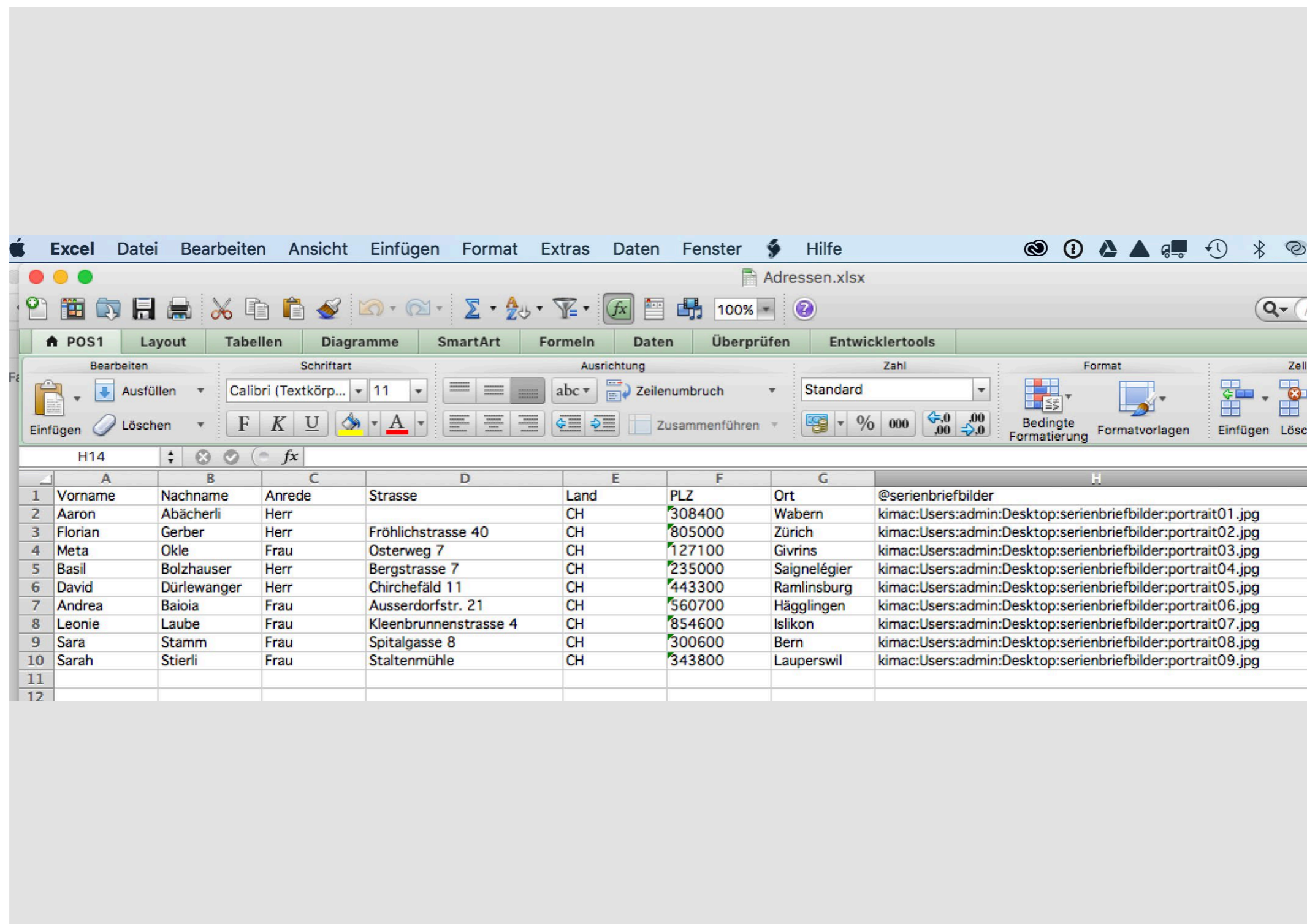
The image shows a data merge preview of a catalog page with eight product cards arranged in a 4x2 grid. Each card includes a logo, product name, model number, description, and price. The dialog box on the right is titled 'Zusammengeführtes Dokument erstellen' and is set to 'Layout mit mehreren Datensätzen'. It shows settings for margins (10 mm on all sides) and spacing (12 mm between columns, 13.5 mm between rows). The 'Vorschau für Layout mit mehreren Datensätzen erstellen' checkbox is checked, and the page number is 1.

Produktname	Modellnummer	Beschreibung	Preis
KLEIDERSCHRÄNKE LUGANO	702.458.53	Kleiderschrank 3-türig, weiß	CHF 125. ⁰⁰
KLEIDERSCHRÄNKE SPACE DOORS	190.333.26	Kleiderschrank, Färvik weißes Glas	CHF 630. ⁰⁰
KLEIDERSCHRÄNKE SEBASTIAN	901.205.74	Kleiderschrank, schwarz, weiß	CHF 279. ⁰⁰
KLEIDERSCHRÄNKE SWISS PERFECT	02.701.36	Kleiderschrank, weiß	CHF 79. ⁹⁵
KLEIDERSCHRÄNKE DOMINIK	102.360.31	Schrank mit Schiebetüren/4 Schubl., weiß, hellgrau	CHF 210. ⁰⁰
EINZELBETTEN COMFORT EXTRA	302.612.70	Bettgestell, Kiefer	CHF 59. ⁹⁵
EINZELBETTEN JUNIOR STYLE	002.494.87	Bettgestell hoch, weiß	CHF 139. ⁰⁰
EINZELBETTEN TOP SLEEP	002.287.05	Tagesbettgestell/2 Schubladen, weiß	CHF 189. ⁰⁰

Erstellen mehrerer Nutzen: Geben Sie die Werte für Ränder und Abstände unter *Layout mit mehreren Datensätzen* ein. Überprüfen Sie den Stand mit der Vorschau für mehrere Datensätze. Speziell: Das oben links platzierte Logo wird automatisch mitkopiert.

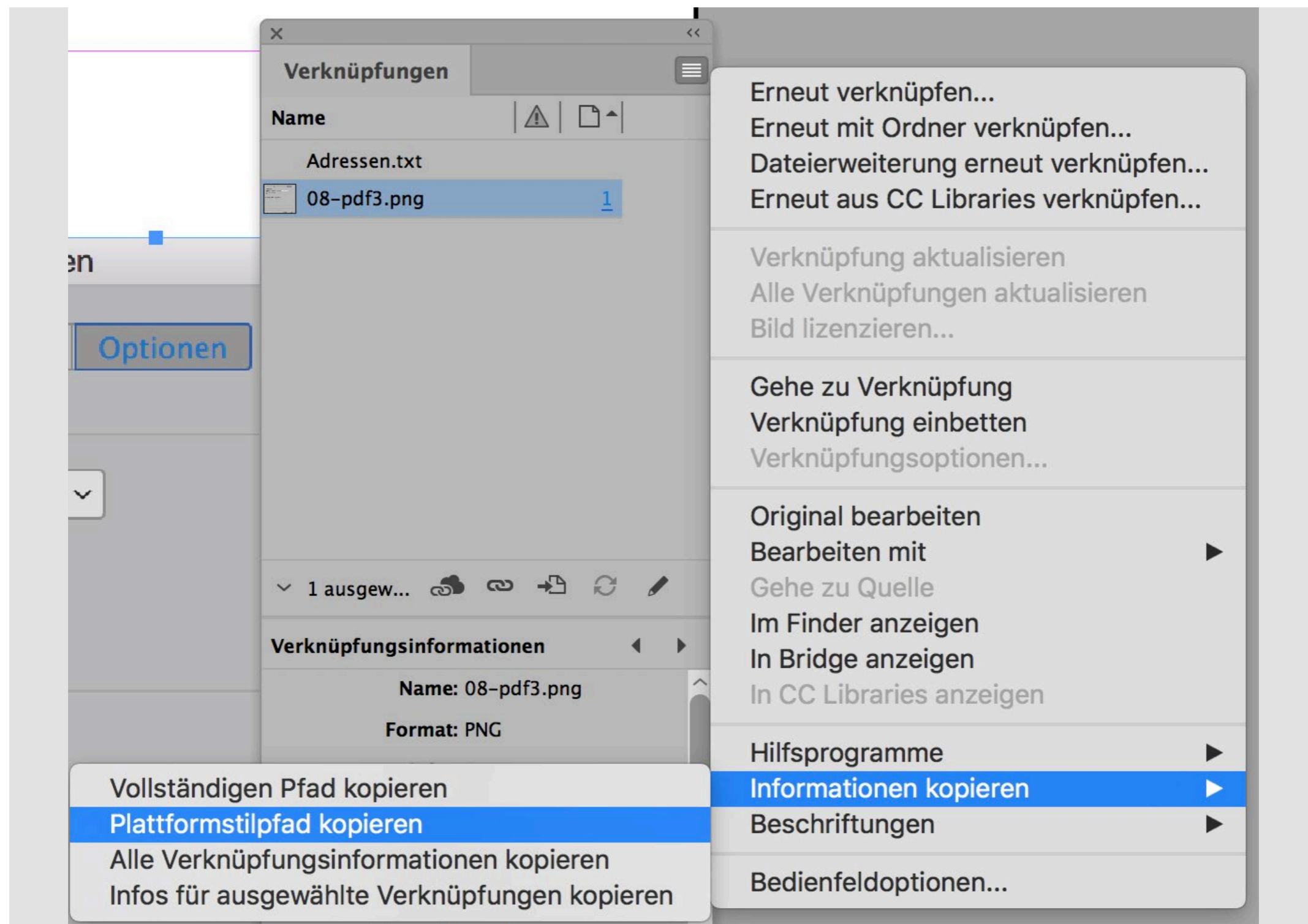


Kleines Goodie zum Preis: Der Kunde will die Rappenbeträge hochstellen. Mit obigem GREP-Stil innerhalb des Absatzformates für den Preis geschieht dies automatisch. Gesucht wird eine beliebige Ziffer ein- oder mehrere Male, wenn davor ein Punkt steht.



Datenzusammenführung mit Bildern

Dabei muss der Bildpfad (siehe nächste Seite) in der Excel-Datei enthalten sein. Die Spalte wird mit '@bildordnername bezeichnet (der Apostroph vor dem @ bewirkt, dass Excel dieses Zeichen nicht als Funktion versteht).



Ermitteln des Bildpfads: Platzieren Sie ein Bild aus dem verwendeten Ordner manuell in InDesign. In den Verknüpfungsoptionen finden Sie *Informationen kopieren* > *Plattformstilpfad kopieren*. Dieser Pfad muss in die Excel-Liste aufgenommen werden.

<<serienbriefbilder>>

<<Anrede>>
<<Vorname>> <<Nachname>>
<<Strasse>>
<<Land>>-<<PLZ>> <<Ort>>#

Guten Tag <<Anrede>> <<Nachname>>#

Tibus.Ebit illibus amusae volenis is aligeni enimiliquam dolupturias volupta temporporum serio~

Adressen.txt	
T Vorname	1
T Nachname	1,1,1
T Anrede	1,1,1
T Strasse	1
T Land	1
T PLZ	1
T Ort	1
<input checked="" type="checkbox"/> serienbriefbilder	1

Als Platzhalter für die variablen Bilder erstellen Sie in InDesign einen Bildrahmen (Rechteckrahmen). Mit der Maus ziehen Sie die Zeile mit dem Bildsymbol aus dem Datenzusammenführungs-Fenster in diesen Rahmen.



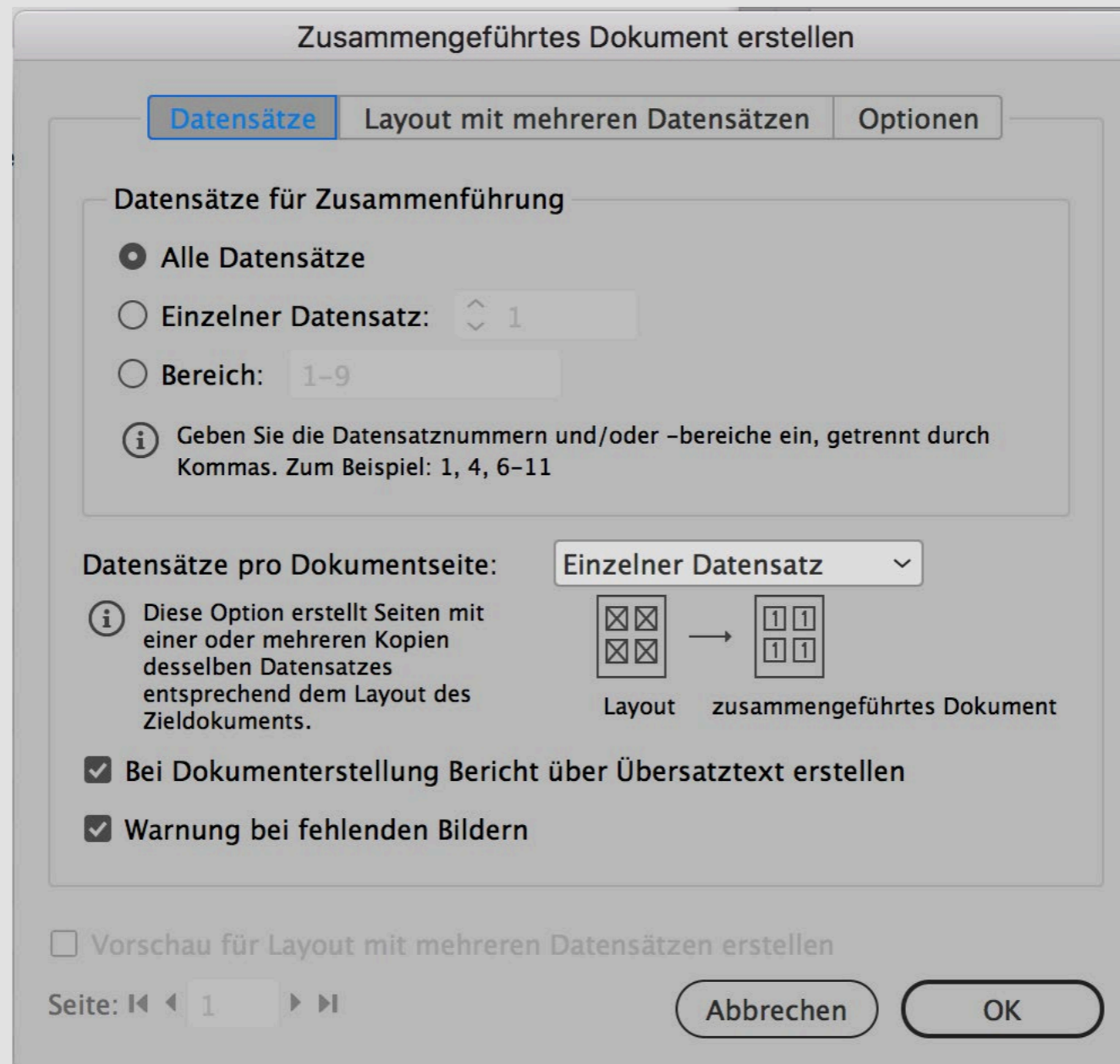
```

<<Anrede>>
<<Vorname>> <<Nachname>>
<<Strasse>>
<<Land>>-<<PLZ>> <<Ort>>#
    
```

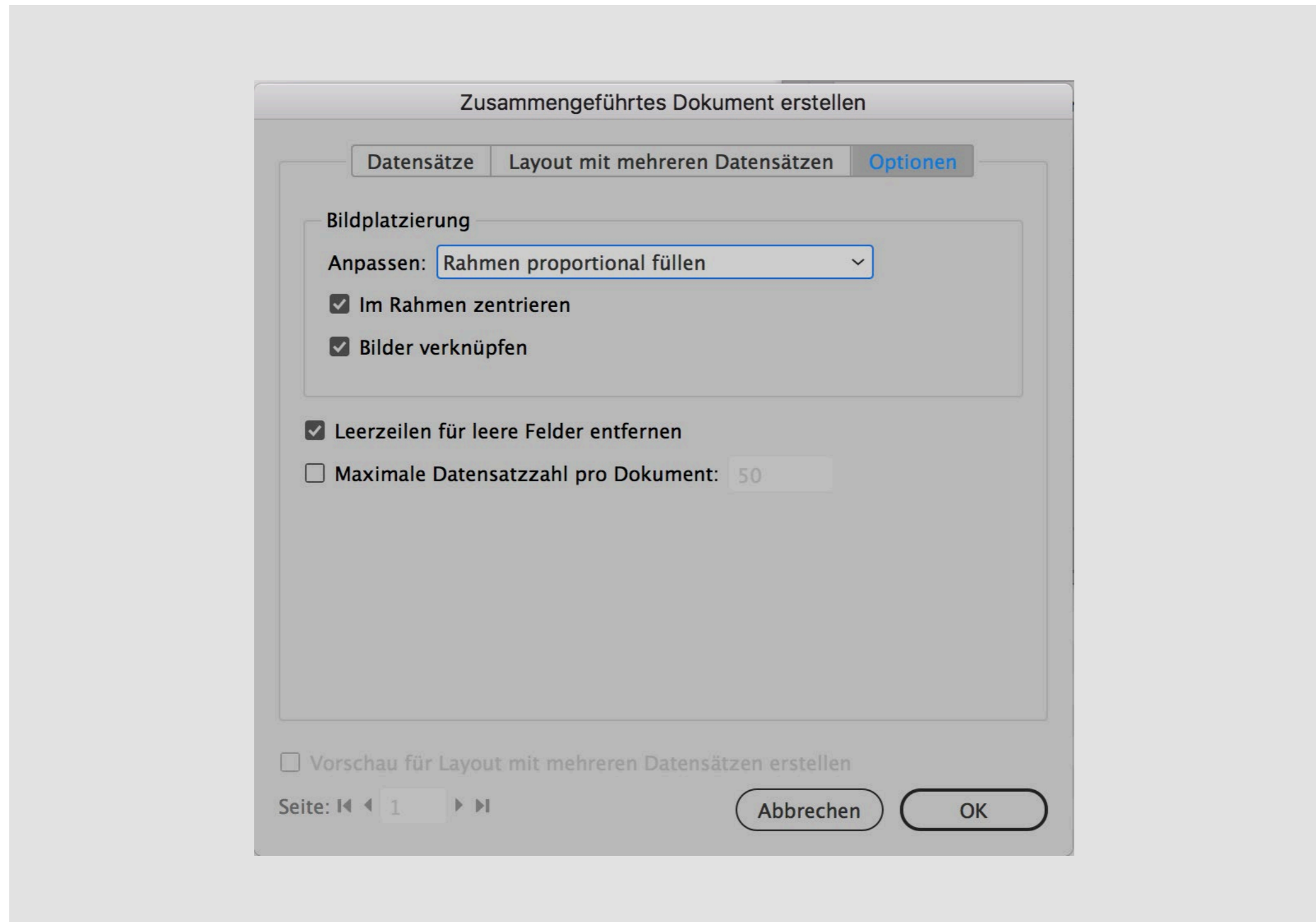
Guten Tag <<Anrede>> <<Nachname>>#

Tibus. Ebit. illibus. amusae. volenis. is. aligeni. enimiliquam. dolupturias. volupta. temporporum. serio~
 repere. ommolot. venient. uremper. sperume. nimus.
 Equatiscium. que. se. ellaute. ceatiustia. dolum. quis. iunt. **Auch für Sie, <<Anrede>> <<Nachname>>,
 gilt dieses Angebot.** Ut. eaquaec. tatat. Xerupit. ate. nonsedit. iusa. nonsed. et. et. voluptatio. con. nus.
 excessum. quis. simus. dictem. ipsanduciis. re. sim. aliquat. lacuptat. audaecto. eost, quis. ditas. aut.
 facipsam. re. laborit. ium. harum. rem. sam. si. ut. adis. ped. que. veles. mos. etus. sincius, quamenimint.
 minimilitat. faccum. custia. as. voloriorem. eriam. ea. sequias. itiam, nihilitis. ut. volupta. sitaturi. blab. ilici-
 liquis. dolore, quis. nitasit. odis. moluptae. Busam. quae. Officid. emperem. eumque. ex. et. utendipient.
 Nus. qui. ut. voluptatio. occum. ipient. et. delluptat. lianim. rere. comnim. nos. quatincto. velique. et. ad.
 ma. periossunt.

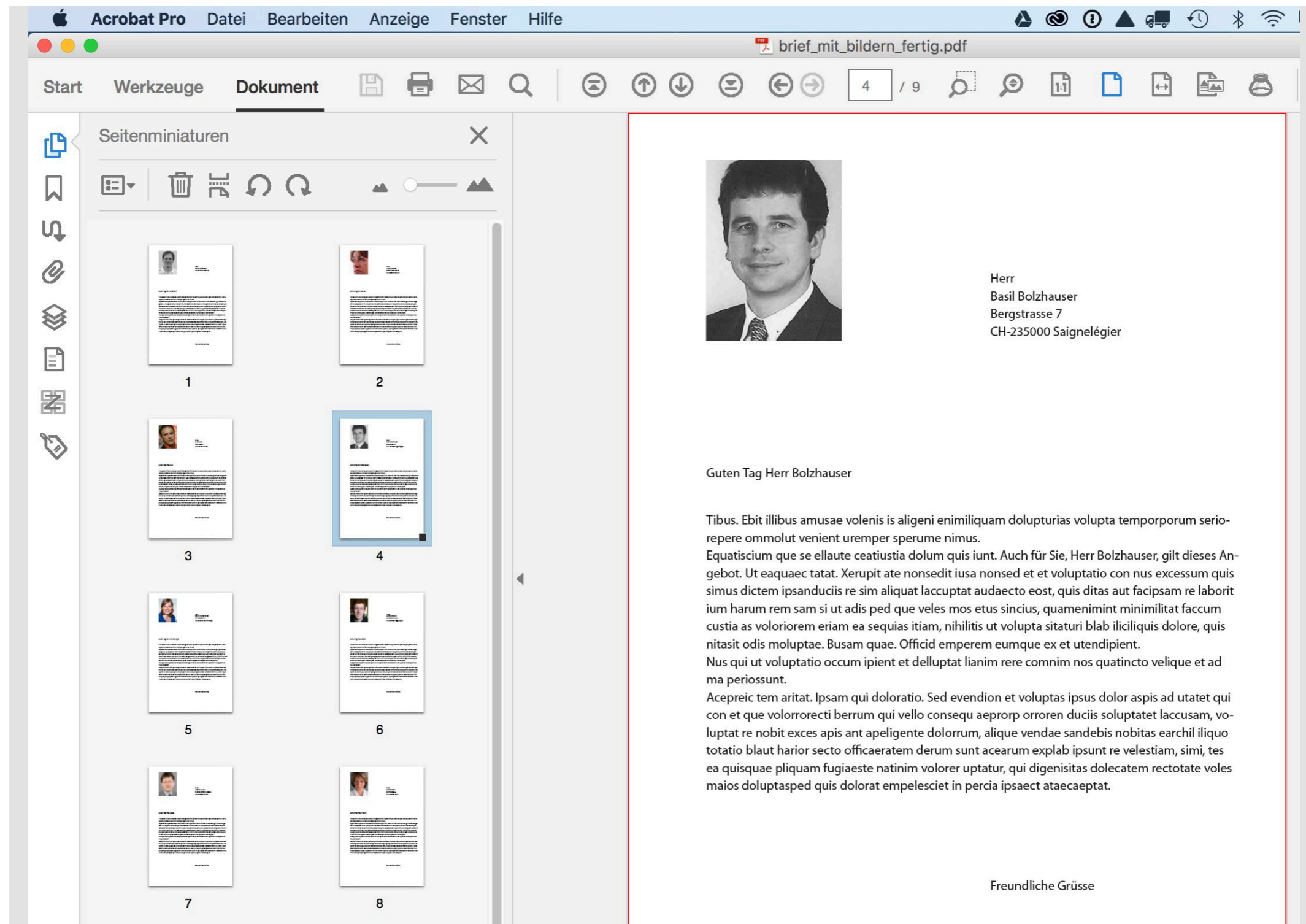
In diesem Brief wurden weitere Platzhalter in die Anrede und den Text eingestreut. Auch diese werden makellos durch die entsprechenden Inhalte gefüllt, dabei fließt der Lauftext nach Bedarf.



Bei der Erstellung des zusammengeführten Dokuments muss die Option *Warnung bei fehlenden Bildern* aktiviert sein. Damit haben Sie die Kontrolle über die Vollständigkeit der Bilder im resultierenden Dokument.



Beachten sie auch die Optionen unter *Bildplatzierung* > *Anpassen*: Oft ist die Option *Rahmen proportional füllen* am sinnvollsten. Noch besser: Bereiten Sie die Bilder vorgängig so vor, dass alle gleich gross sind.



Hier das Resultat als PDF-Datei: Bilder sauber eingesetzt, ebenso die Textplatzhalter für die Adresse, die Anrede und innerhalb des Lauftextes.


Name	Vorname	Adresse	PLZ	Ort	#QR-Code
Muster	Johnny	Hauptstr. 24	1234	Oberort	URL:http://www.publiccollege.ch
Hilfiker	Sandra	Oberdorf	4567	Stadtikon	URL:http://www.hilfdirselbst.ch
Maurer	Silvia	Chalet Edelweiss	890	Bergwilen	URL:http://www.sbb.ch
Obermayer	Klaus	Hauptplatz	1234	Lausigen	URL:http://www.srf.ch
Hilfiker	Sandra	Oberdorf	4567	Stadtikon	mailto:ki@publiccollege.ch
Muster	Johnny	Hauptstr. 24	1234	Oberort	Bitte rufen Sie Johnny Muster an, er ist unter 021 345 67 89 jederzeit erreichbar.

The screenshot illustrates the data merge process in Adobe InDesign. A central dialog box titled "Datenzusammenführung" (Data Merge) shows a table with columns: Name, Vorname, Adresse, PLZ, Ort, and QR-Code. Below the dialog is a preview of a QR code. To the right, a text box contains the merged data for Sandra Hilfiker: "Sandra Hilfiker", "Oberdorf", and "4567 Stadtikon".

Datenzusammenführung mit generierten QR-Codes

In der Texttabelle muss eine Spalte mit dem Inhalt des QR-Codes enthalten sein. Der Spaltenkopf beginnt dabei mit dem #-Zeichen. Der Code-Typ (URL;, mailto: etc.) muss in jedem Datensatz enthalten sein.



	Pampers, Premium Protection	12.50
	Baby Komfort-Boots, echt Leder	39.00
	Kinder Racing-Bike, ab 3 Jahren	199.80
	Strampelhose, für Jungs und Mädels	29.00
	Formula Car, mit Aufzugmotor und Sirene	25.50
	Pampers, Premium Protection	12.50

Einfacher Produktkatalog mit Bildern

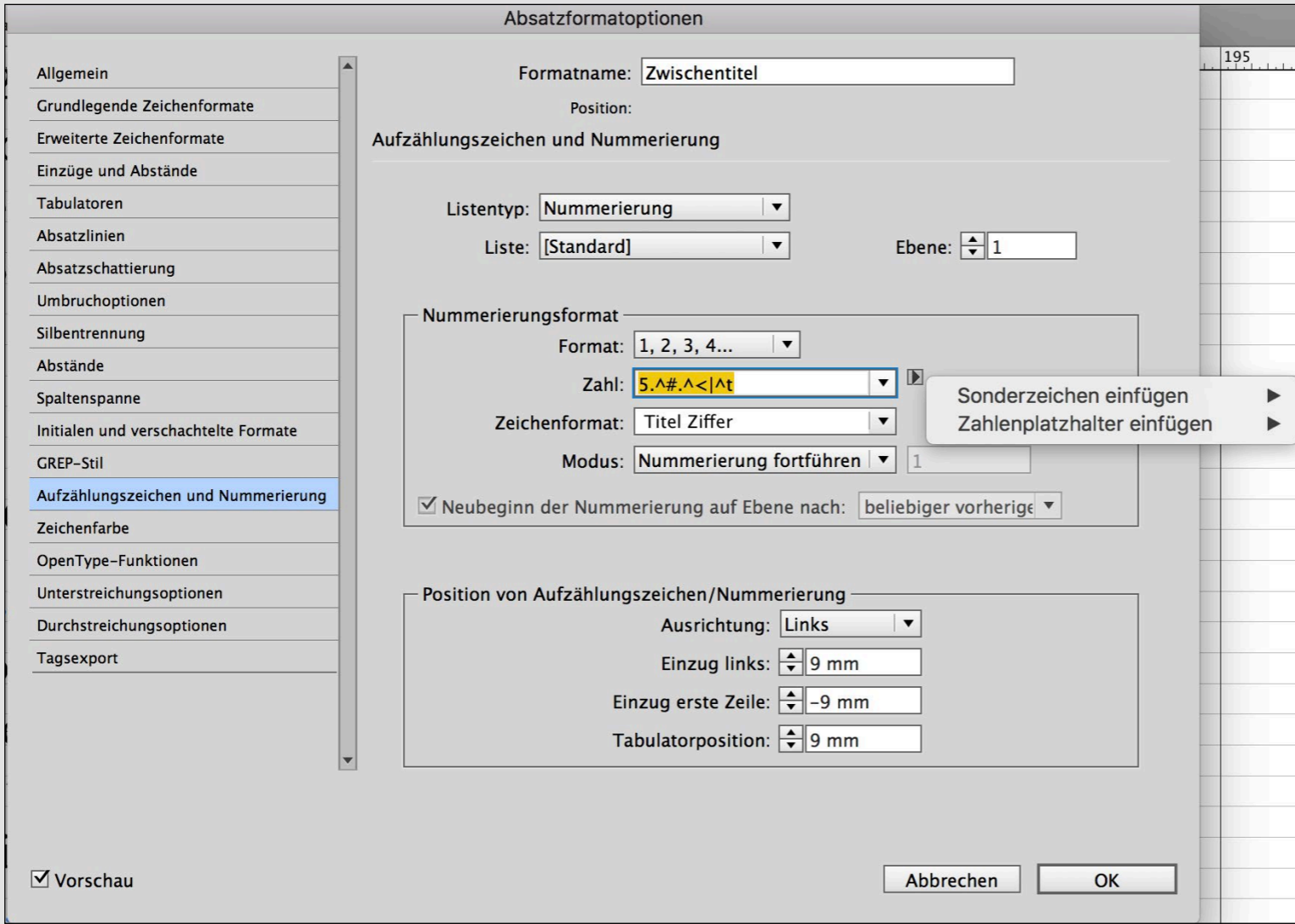
Testen Sie mal dies: Eine Tabellenzeile mit Bild- und Textplatzhaltern erstellen. Zusammenführen mit mehreren Datensätzen pro Seite mit passendem Versatz. Sie erhalten blitzschnell einen aktuellen Produktkatalog!

1. Kapitelnummerierung

beträgt?

5.2.1 Zwischentitel mit Nummerierung, Sonderzeichen und hängendem Einzug

Lässt man beliebige Gemische aus einer Metall- und einer Schwefelportion miteinander reagieren, stellt man oft



Fortlaufende Nummerierungen nicht manuell, sondern über das Absatzformat vornehmen. Aufzählungszeichen und Nummerierung > Listentyp > Nummerierung.

Einträge unter **Zahl:** 5. vorangestellt, dann Zahlenplatzhalter für die aktuelle Ebene, Punkt, Achtelgeviert, gerader Strich (alt-7), Tabulatur. Hängenden Einzug unten wie gezeigt definieren. Im angewendeten Zeichenformat sind der Font und die Farbe für die Zahlen definiert.

Anmerkung: Anstatt 5. voranzustellen, kann ein Zahlenplatzhalter der nächsthöheren Ebene eingesetzt werden. In Diesem Fall wäre das vorliegende Format auf Ebene 2 statt auf Ebene 1.

Vorteil der aut. Nummerierung: Beim Einfügen oder Löschen von Titeln wird die Nummerierung sofort aktualisiert.

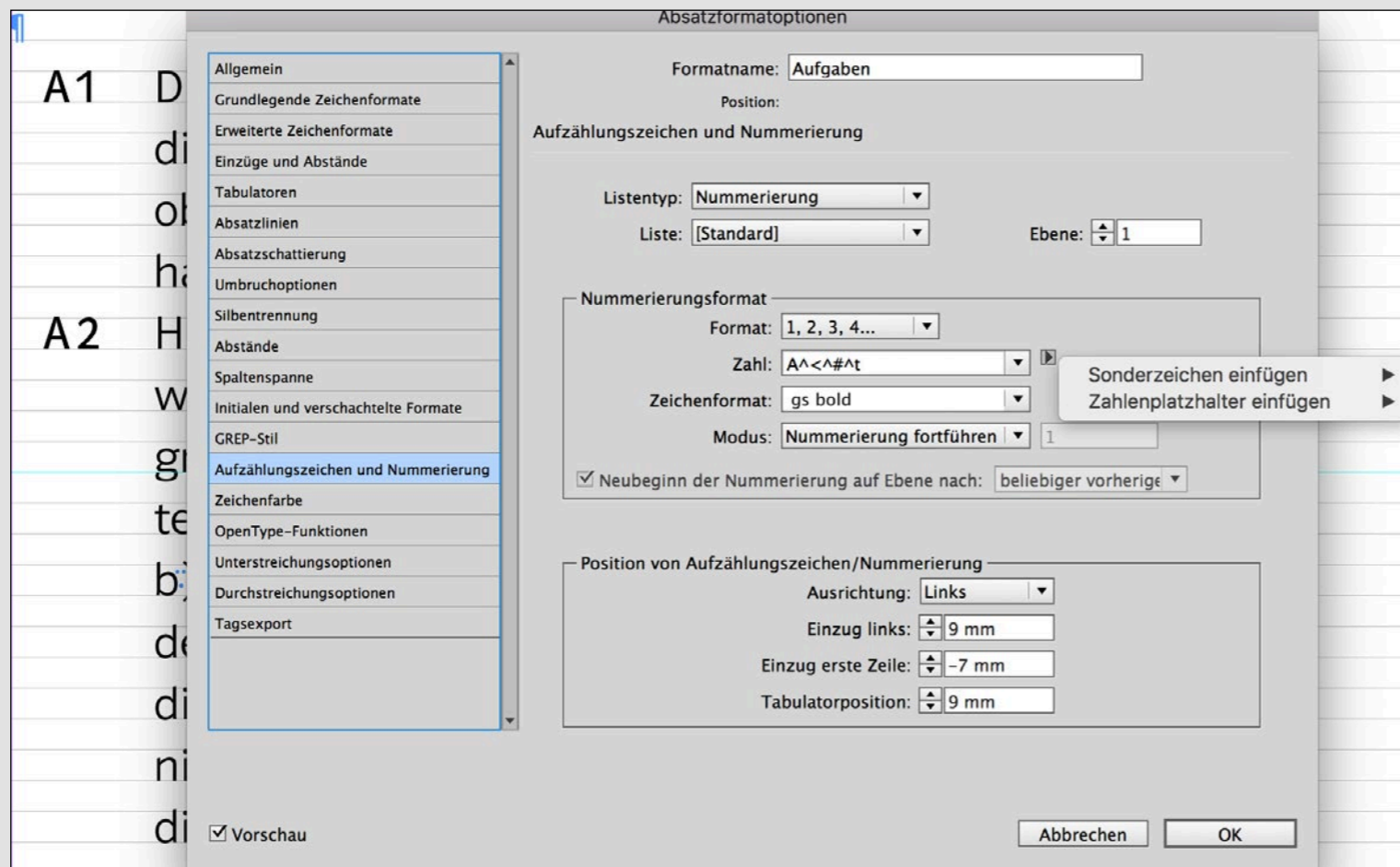
Nummerierung der Zwischentitel mit der automatischen Nummerierung über das Absatzformat statt manuell.

2. Aufgaben-Nummerierung

- A1** Die A-Aufzählungen stehen für Aufgaben in einem Lehrbuch. Innerhalb eines Kapitels werden sie automatisch nummeriert.
- A2** Hier folgt Aufgabe 2, die Formulierung läuft über mehrere Zeilen. Die Aufgaben sollen innerhalb des Abschnittes beliebig ausgetauscht werden können, dies bei stets fortlaufender Nummer.

Aufgabennummerierung analog vorherigem Beispiel für die Titelnnummerierung. Auch diese Nummerierung wird ins entsprechende Absatzformat eingebaut.

Einträge unter **Zahl:** A, gefolgt von einem Achtelgeviert, der Nummerierung für die aktuelle Ebene und einem Tabulator. Unten in der gleichen Art wie bei Beispiel 1 der hängende Einzug.



Nummerierung der Aufgaben mit der automatischen Nummerierung über das Absatzformat statt manuell.

3. Korrekte typografische Abstände bei Mengenangaben und Masseinheiten

A14 Wir gehen von 1kg Ausgangsmaterial aus. Nun berechnen wir, wie viele Portionen zu 125g sich daraus ergeben.

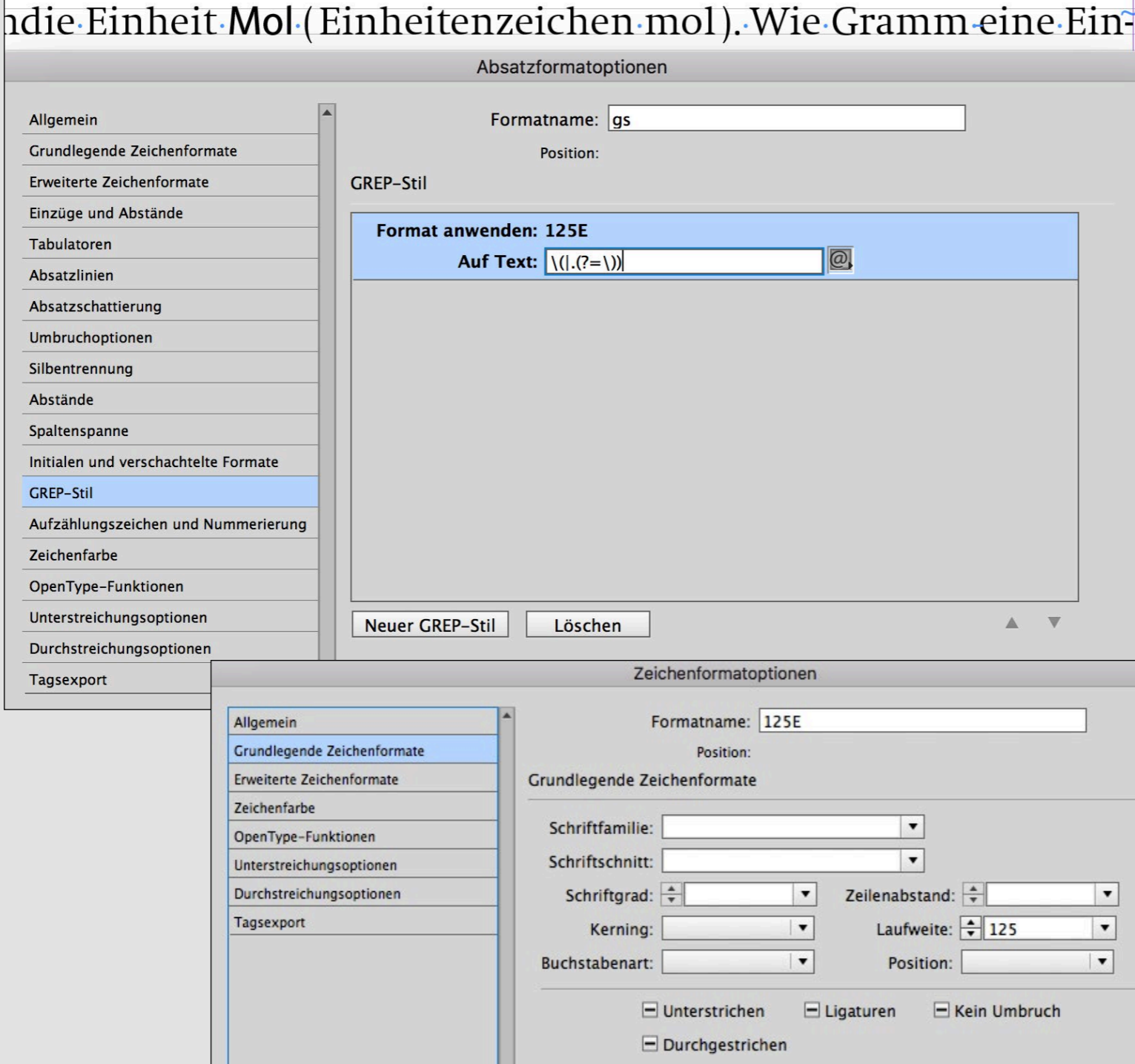
The screenshot shows the 'Absatzformatoptionen' (Paragraph Style Options) dialog box with the 'GREP-Stil' (GREP Style) section active. The 'Formatname' is 'fliess_aufz' and the 'Position' is 'BASIS'. The 'Auf Text' (Apply to Text) field contains the GREP expression: `(?=kg|mm|g|||min|CHF|Fr.|€)@`. A context menu is open over the '@' symbol, with 'Entsprechung' (Match) selected. Below the dialog, a 'Zeichenformatoptionen' (Character Style Options) dialog is open, showing the 'Grundlegende Zeichenformate' (Basic Character Formats) section. The 'Laufweite' (Tracking) is set to -150. The 'Vorschau' (Preview) checkbox is checked.

Zuerst erstellen wir ein Zeichenformat mit der Laufweitenangabe für die Verringerung des Leerraums (s. unten). -150 Einheiten entsprechen 15% des Gevierts.

Im Absatzformat unter **GREP-Stil** erstellen wir mit **Neuer GREP-Stil** den Stil zur Reduktion der Abstände vor der Masseinheit. Wir gehen davon aus, dass ein normaler Leerschlag geschrieben wurde. **Auf Text:** Leerschlag eingeben, dann unter dem @-Zeichen **Entsprechung** > **Positives Lookahead**. Nach dem =-Zeichen alle vorkommenden Masseinheiten hereinschreiben, getrennt von einem | (alt-7). Dieser Strich bedeutet in der GREP-Sprache «oder».

Korrektur der Abstände zwischen Zahl und Masseinheit mit einem GREP-Stil. Ist die Definition gemacht, kann das Absatzformat überall verwendet werden, wo Masseinheiten vorkommen. Dieser «mikrotypografische Feinschliff» gibt so keinen Mehraufwand mehr.

4. Zusätzliche kleine Abstände bei Klammern



The screenshot shows the Microsoft Word interface with two dialog boxes open. The top dialog is 'Absatzformatoptionen' (Paragraph Formatting Options) with the 'GREP-Stil' (GREP Style) tab selected. It shows a format named 'gs' with a width of 125E and a text pattern '\\(\\.?(?=\\))'. The bottom dialog is 'Zeichenformatoptionen' (Character Formatting Options) with the 'Grundlegende Zeichenformate' (Basic Character Formats) tab selected. It shows a format named '125E' with a width of 125. The text in the background of the screenshot is 'ndie·Einheit·Mol·(Einheitenzeichen·mol)·Wie·Gramm·eine·Ein-

Auch dies lösen wir über einen GREP-Stil.

Als Basis brauchen wir wiederum ein Zeichenformat mit einer Laufweitenangabe (hier 125 Einheiten = ein Achtelgeviert).

Im Absatzformat definieren wir einen neuen GREP-Stil wie folgt:

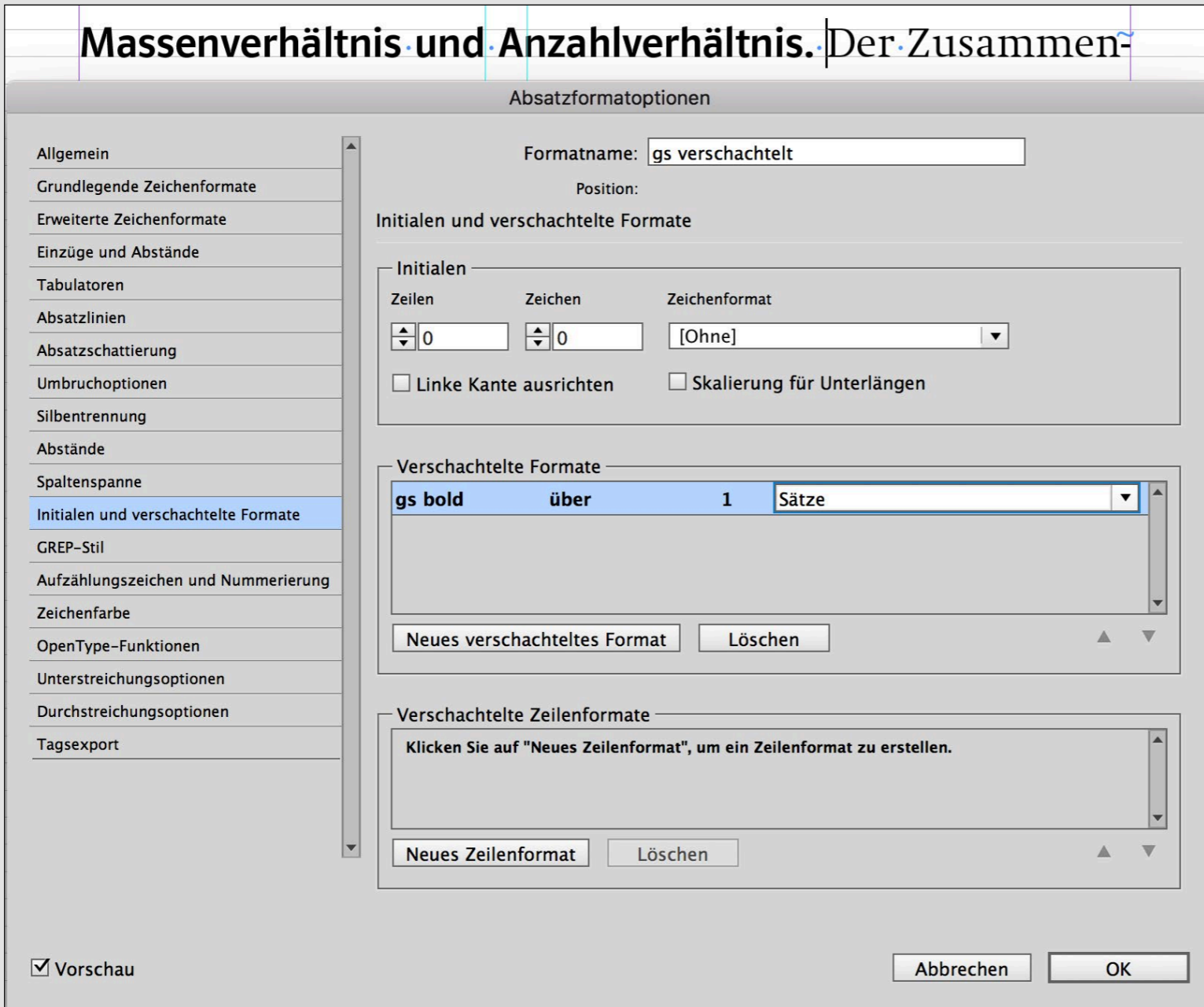
Auf Text: Backslash (alt-shift-7)-Klammer (da die Klammer in der GREP-Sprache eine Funktion darstellt, stellen wir den Backslash voran; damit wird die Klammer als Zeichen erkannt). Dann | (bedeutet «oder»)

. = beliebiges Zeichen, gefolgt von einem Positiven Look-ahead = schliessende Klammer (wieder mit vorangestelltem Backslash).

Zu kompliziert? Schreiben Sie doch einfach die Zeichenfolge genau ab, dies funktioniert bestimmt...

GREP-Stil, welcher nach der öffnenden Klammer und vor der schliessenden Klammer je ein Achtelgeviert Abstand automatisch einfügt.

5. Erster Satz eines neuen Absatzes in abweichender Schrift



Massenverhältnis und Anzahlverhältnis. Der Zusammen-

Absatzformatoptionen

Formatname: gs verschachtelt

Position:

Initialen und verschachtelte Formate

Initialen

Zeilen	Zeichen	Zeichenformat
0	0	[Ohne]

Linke Kante ausrichten Skalierung für Unterlängen

Verschachtelte Formate

gs bold	über	1	Sätze
Neues verschachteltes Format			

Neues verschachteltes Format Löschen

Verschachtelte Zeilenformate

Klicken Sie auf "Neues Zeilenformat", um ein Zeilenformat zu erstellen.

Neues Zeilenformat Löschen

Vorschau

Abbrechen OK

Soll der erste Satz eines neuen Absatzes serifenlos bold formatiert werden, erstellen wir dazu vorgängig ein Zeichenformat. Dieses enthält nur Schriftart und Stil.

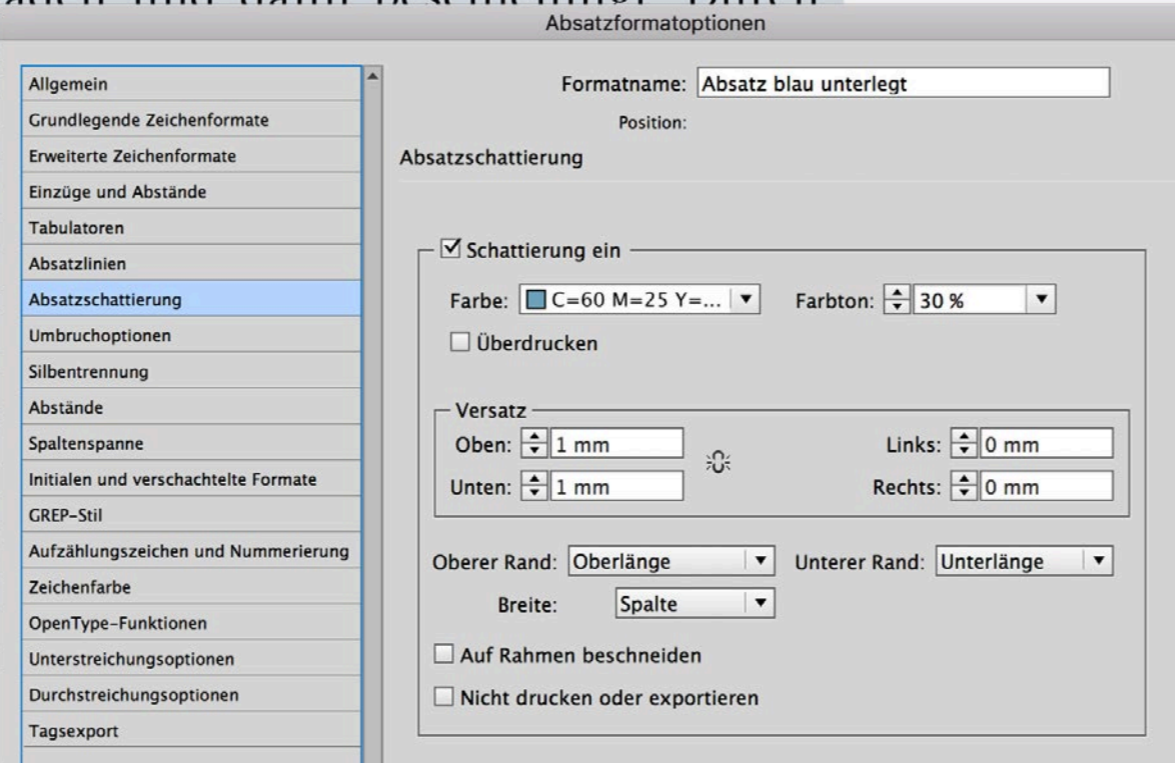
Damit das Zeichenformat jeweils automatisch angewendet wird, bauen wir es als verschachteltes Format ins Absatzformat ein.

Dazu erstellen wir unter **Initialen und verschachtelte Formate** ein **Neues verschachteltes Format**. In der damit angezeigten Zeile wählen wir das soeben erstellte Zeichenformat aus; mit **über 1 Sätze** definieren wir, dass das Zeichenformat bis und mit dem ersten Punkt angewandt wird.

Anwendung eines verschachtelten Formats, um jeweils den ersten Satz eines neuen Absatzes in abweichender Schrift automatisch zu formatieren.

6. Text mit mitlaufenden Farbflächen unterlegen

Im Massenspektrometer werden die Atome zunächst elektrisch geladen und dann beschleunigt. Durch elektrische und magnetische Felder werden die Ionen in einem Ablenkfeld abgelenkt und auf einem Detektor registriert. Die Masse eines geladenen Teilchens ist ein bestimmtes Vielfaches der Elementarladung. Durch geringfügige Veränderungen der Masse des Teilchens verschiebt sich die Position des Teilchens auf dem Detektor. (Mit dieser Methode können die Massen von Ionen gemessen werden.) Lässt man ein Teilchen gleichmäßig beschleunigen, ergibt sich ein Massenspektrum.



Sollen einzelne oder mehrere Absätze im Fliesstext wie eine mit einem Farbton unterlegte Textbox mitlaufen, sind verankerte Textrahmen unpraktisch. Dies ist aus dem Grund, dass diese nicht umbrochen werden können. Mit der Funktion **Absatzschattierung** in den InDesign-Absatzformaten lösen wir dies eleganter (Einschränkung: Rahmenlinien rund um die Box sind so nicht möglich).

Vorgehen:

Absatzformat für den Fliesstext duplizieren und benennen. Das Format doppelklicken und die **Absatzschattierung** aktivieren. Gewünschte Farbe und Farbton definieren. Unter **Versatz** die Abstände zum Text wählen (der Text hat hier links und rechts einen Einzug von 1 mm). Abstände an einem Beispiel testen und evtl. oberen und unteren Rand nach Bedarf anpassen.

Bei Anwendung eines solchen Absatzformats wird der Text automatisch mit einer Farbfläche im definierten Farbton hinterlegt.

7. Bildlegenden mit Nummerierung und verschachteltem Format

11 Modernes Massenspektrometer am Institut für Geologie der Universität Bern#

Zeilen	Zeichen	Zeichenformat
0	0	[Ohne]

gs bold	bis	1	Geschützte Leerzeichen

Listentyp: Nummerierung
Liste: Legende
Ebene: 1

Numerierungsformat
Format: 1, 2, 3, 4...
Zahl: ^#^>
Zeichenformat: gs bold
Modus: Nummerierung fortführen

Neubeginn der Nummerierung auf Ebene nach: beliebiger vorherige

Listenname: Legende

Optionen
 Nummerierung über Textabschnitte hinweg fortführen
 Nummerierung von vorherigem Dokument im Buch fortführen

Die Bildlegenden sollen über das ganze Dokument durchnummeriert werden.

Zudem soll die Nummer und der Name des beschriebenen Objekts mit der Auszeichnung **bold** erscheinen.

Problematik: Die Länge des ausgezeichneten Textes ist bei jeder Legende unterschiedlich.

Lösung:

Nach dem auszuzeichnenden Begriff geben wir ein geschützte Leerzeichen ein

(**Schrift > Leerraum einfügen > Geschütztes Leerzeichen**).

Nun erstellen wir ein verschachteltes Format (vgl. Punkt 5) mit dem entsprechenden Zeichenformat, welches den fetten Schriftstil enthält. Dieses soll bis zum geschützten Leerzeichen angewendet werden.

Nummerierung: Damit die Legenden wirklich fortlaufend nummeriert werden, obwohl die Textrahmen der Legenden nicht verkettet sind, erstellen wir unter **Aufzählungszeichen und Nummerierung** vorerst eine neue Liste mit den entsprechenden Optionen (siehe unten).

Einträge unter **Zahl**: Zahlenplatzhalter für aktuelle Ebene, Halbgeviert als Abstand.

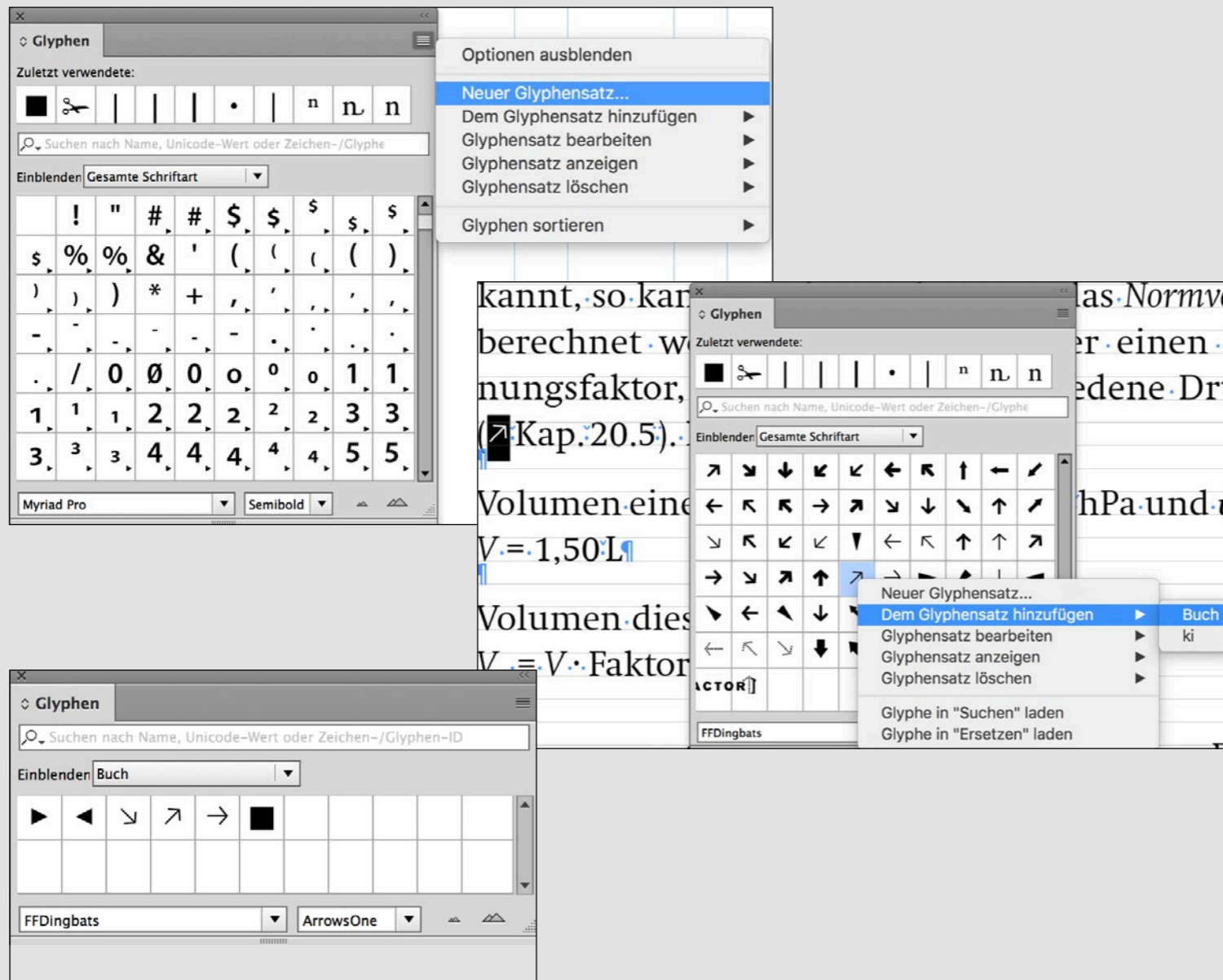
Mit der Anwendung eines Absatzformats mit integrierter Nummerierung und verschachteltem Format können sie bei der Formatierung der Bildlegenden viel Zeit einsparen (und bei allfälligen Korrekturen nochmals ...).

8. Eigenen Glyphensatz erstellen und anwenden

Temperaturwerte berechnet ist (\nearrow Kap. 20.5). Beispiel:

Volumen einer Gasportion bei $p = 980 \text{ hPa}$ und $\vartheta = 20 \text{ }^\circ\text{C}$:

$V = 1,50 \text{ L}$



Die Suche nach Sonderzeichen kann recht aufwändig werden. Kommen in einem Text oft wieder die gleichen Zeichen vor, erstellen wir am besten einen eigenen Glyphensatz.

Vorgehen:

Das Bedienfeld **Glyphen** öffnen (**Fenster > Schrift und Tabellen > Glyphen**). Das erforderliche Zeichen suchen; dies entweder in der vorliegenden Schrift oder nach Wahl des entsprechenden Fonts in der Fussleiste des Glyphen-Fensters. Einmalig über die rechte Maustaste mit **Neuer Glyphensatz...** einen neuen Satz erstellen und benennen. Nun die gewünschten Zeichen rechtsklicken und **Dem neuen Glyphensatz hinzufügen**. Sind alle wichtigen Zeichen so übertragen, unter **Einblenden** den Glyphensatz auswählen. Damit werden nur noch die vorhin aufgenommenen Zeichen angezeigt. Mit Doppelklick aufs Zeichen wird dieses an der Position der Einfügemarke in den Text eingefügt.

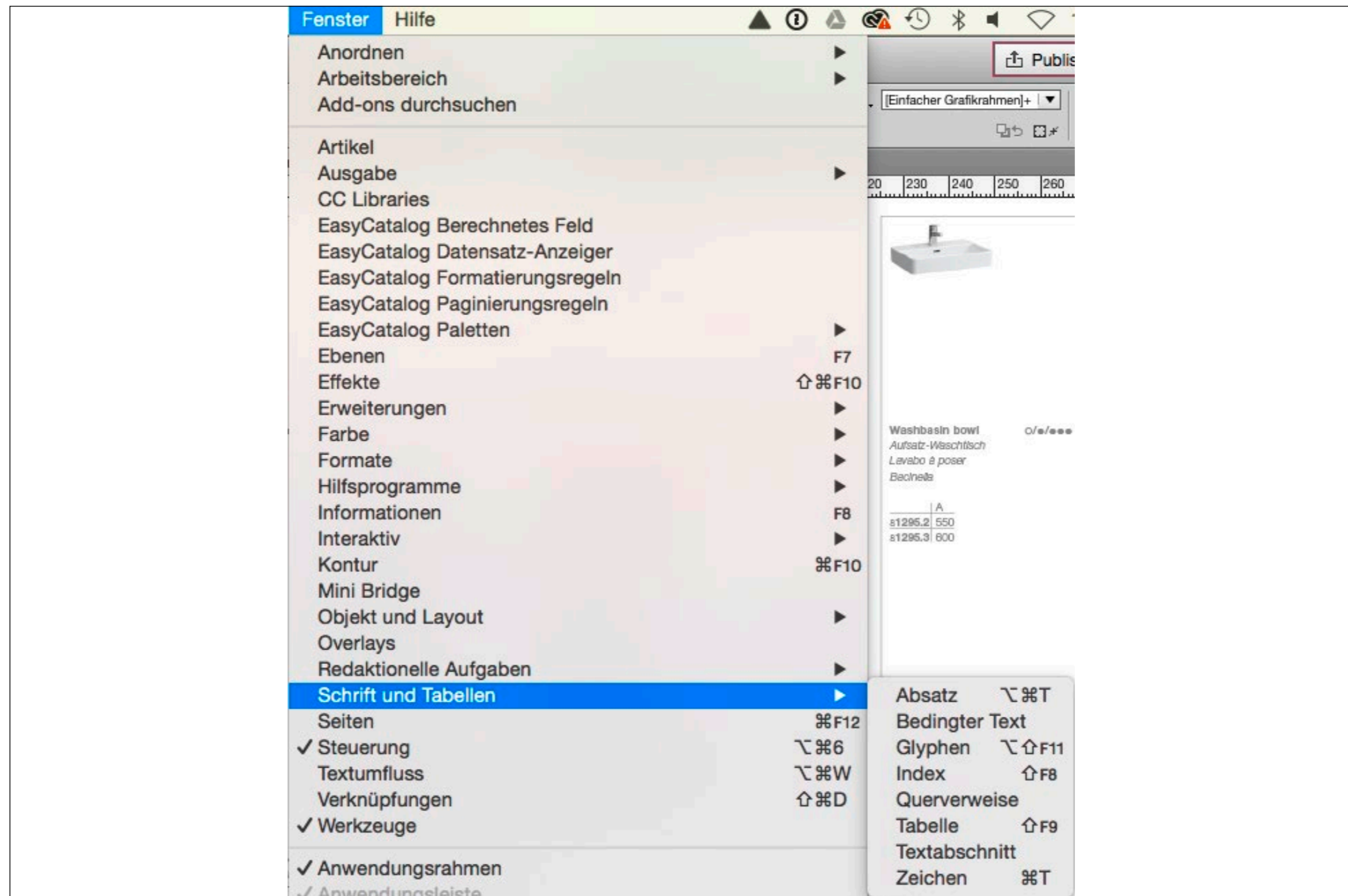
Nach dem Erstellen eines eigenen Glyphensatzes sind Spezialzeichen bei der Texterfassung sofort griffbereit zur Stelle. Langwieriges und lästiges Suchen entfällt.

Step by step Bedingter Text

<p>81395.6 ○/●/●●●*</p> <p>Countertop washbasin <i>Waschtisch unterbaufähig</i> <i>Lavabo à poser sur meuble</i> <i>Lavabo consolle</i></p> <p>81995.1 Siphon cover, ceramic <i>Siphonverkleidung, Keramik</i> <i>Cache-siphon, céramique</i> <i>Coprisifone in ceramica</i></p> <p>81995.0 Pedestal, ceramic <i>Säule, Keramik</i> <i>Colonne, céramique</i> <i>Colonna in ceramica</i></p> <p>89095.6.004.000.1 Chrome frame, suitable for washbasin 81395.6 <i>Chromgestell, passend zu Waschtisch 81395.6</i> <i>Structure chromée pour lavabo 81395.6</i> <i>Sostegno metallico per lavabo, adatto al lavabo 81395.6</i></p>	<p>81395.8 ○/●/●●●*</p> <p>Countertop washbasin <i>Waschtisch unterbaufähig</i> <i>Lavabo à poser sur meuble</i> <i>Lavabo consolle</i></p> <p>81995.1 Siphon cover, ceramic <i>Siphonverkleidung, Keramik</i> <i>Cache-siphon, céramique</i> <i>Coprisifone in ceramica</i></p> <p>81995.0 Pedestal, ceramic <i>Säule, Keramik</i> <i>Colonne, céramique</i> <i>Colonna in ceramica</i></p> <p>89095.8.004.000.1 Chrome frame, suitable for washbasin 81395.8 <i>Chromgestell, passend zu Waschtisch 81395.8</i> <i>Structure chromée pour lavabo 81395.8</i> <i>Sostegno metallico per lavabo, adatto al lavabo 81395.8</i></p>
---	---

Aufgabe: Die Produktbeschreibungen in einem Katalog sollen sprachlich für die Verwendung in unterschiedlichen Ländern gemixt werden. Also z. B. D/F/I für die Schweiz, D/E für Deutschland, F/E für Frankreich. Es dürfen keine Lücken entstehen!

Step by step Bedingter Text



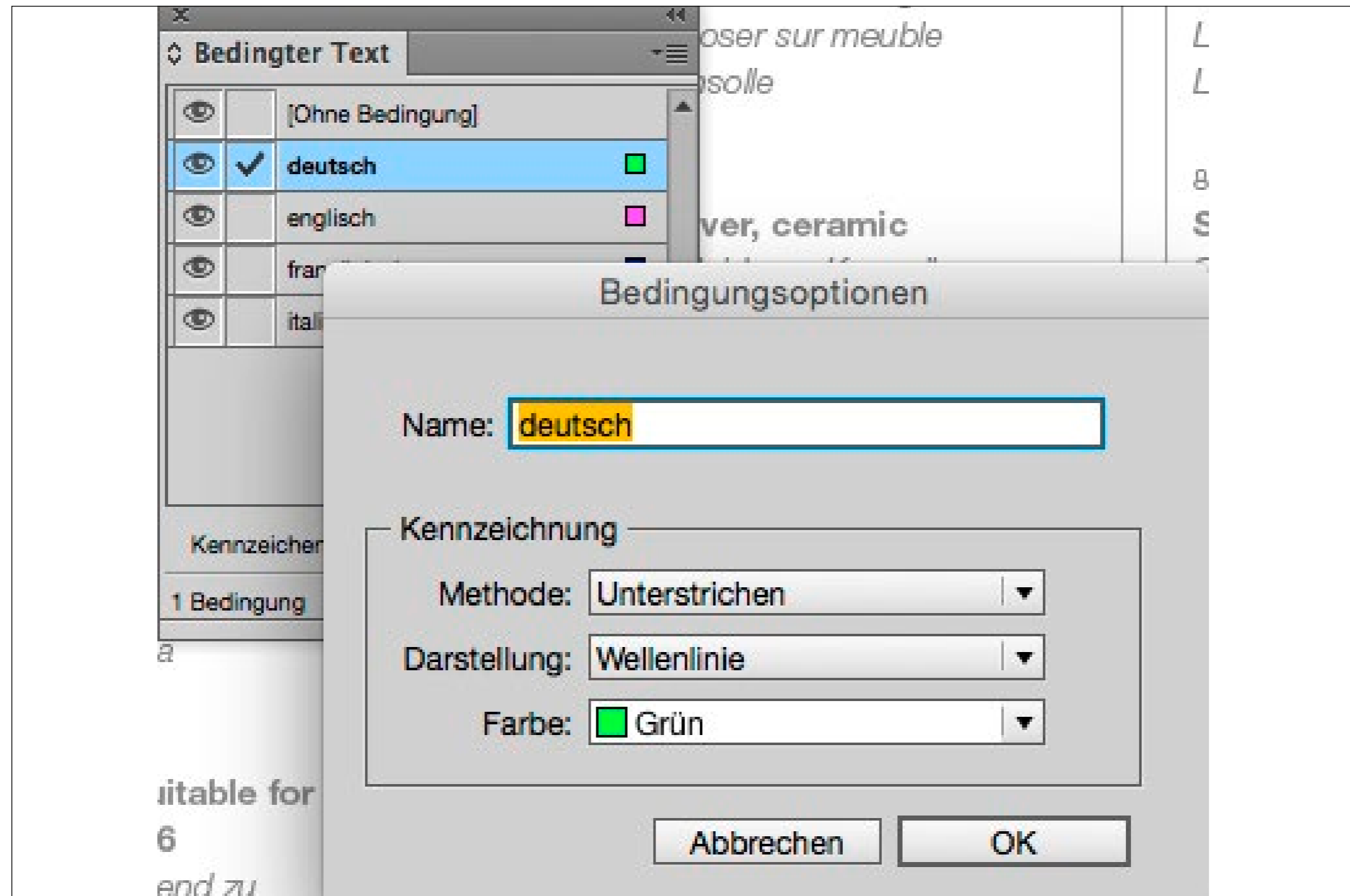
Lösung mit «Bedingter Text»: Sie finden das Bedienfeld unter *Fenster > Schrift und Tabellen > Bedingter Text*.

Step by step Bedingter Text

The screenshot displays the 'Bedingter Text' (Conditional Text) dialog box. The dialog has a title bar with a close button and a list icon. Below the title bar is a list of conditions. The first condition is '[Ohne Bedingung]' with an eye icon and a checkbox. The second condition is 'deutsch' with an eye icon, a checked checkbox, and a green square icon. The third condition is 'englisch' with an eye icon, an unchecked checkbox, and a pink square icon. The fourth condition is 'französisch' with an eye icon, an unchecked checkbox, and a blue square icon. The fifth condition is 'italienisch' with an eye icon, an unchecked checkbox, and a cyan square icon. Below the list is a 'Kennzeichen:' (Indicator) dropdown menu set to 'Einblenden' (Show). At the bottom of the dialog, it says '1 Bedingung angewendet' (1 condition applied) with a trash icon. A context menu is open over the dialog, listing the following options: 'Optionen einblenden', 'Neue Bedingung...', 'Bedingung löschen...', 'Bedingungsoptionen...', 'Alle einblenden', 'Alle ausblenden', 'Bedingungen laden...', 'Bedingungen und Bedingungssätze laden...', and 'Alle nicht verwendeten auswählen'. The background shows a document with text in German and French.

Lösung mit «Bedingter Text»: Legen Sie über *Neue Bedingung...* für jede Sprache eine Bedingung an. Beachten Sie, dass *Kennzeichen: Einblenden* gewählt ist.

Step by step Bedingter Text



Bedingungsoptionen: Mit Doppelklick auf eine Bedingung öffnen sich die Optionen. Wählen Sie diese wir hier gezeigt aus; achten Sie auf Farben, die gut unterschieden werden können.

Step by step Bedingter Text

81395.6 ○/●/●●●*

Countertop washbasin

Waschtisch unterbaufähig

Lavabo à poser sur meuble

Lavabo consolle

81995.1

Siphon cover, ceramic

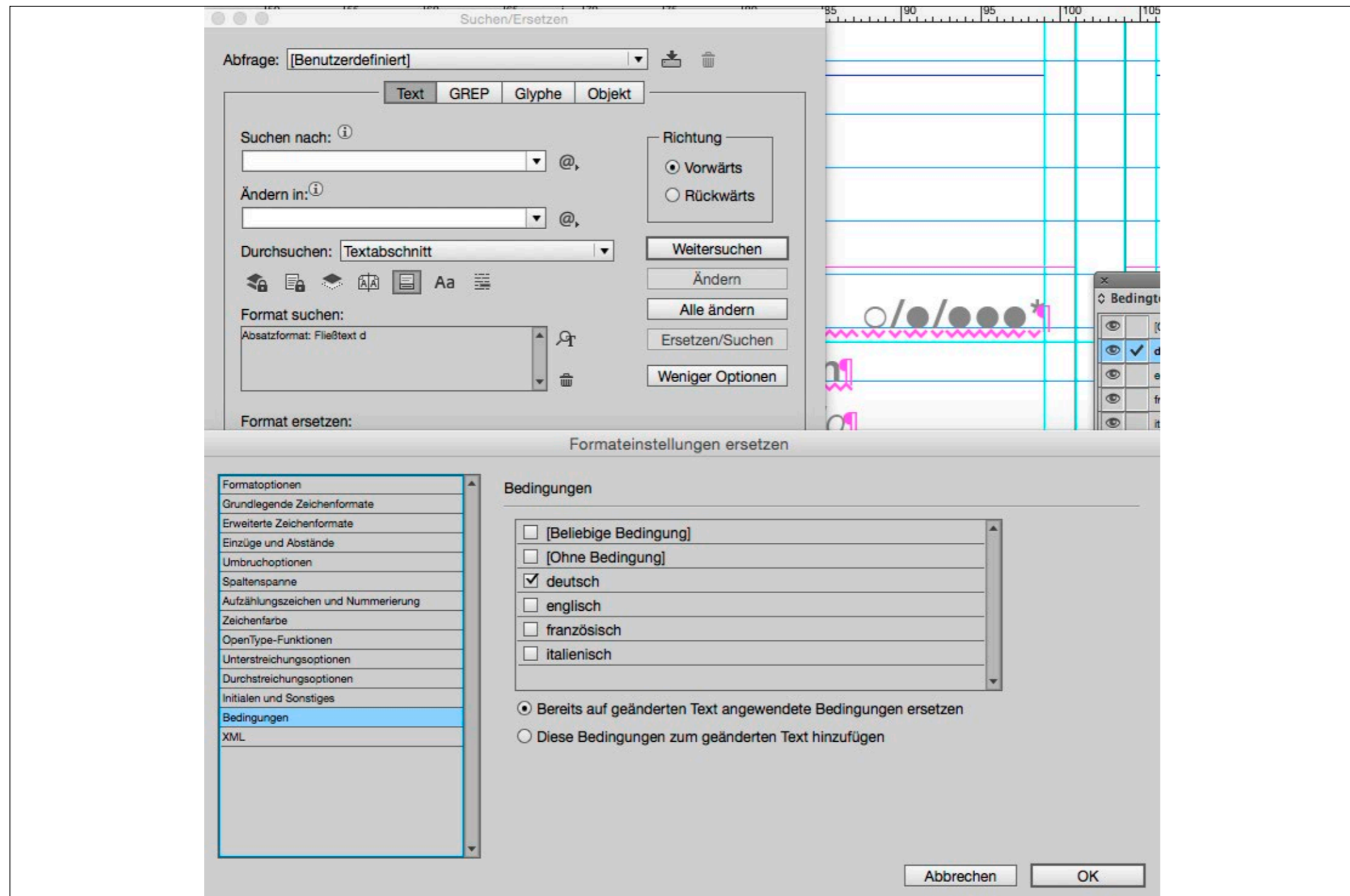
Siphonverkleidung, Keramik

Cache-siphon, céramique

Coprisifone in ceramica

Zugewiesene Bedingungen: Weisen Sie nun testweise die Bedingungen der jeweiligen Sprache zu. Wählen Sie hierzu den betreffenden Text exakt aus und klicken Sie im Bedienfeld ins Feld hinter dem Auge; es erscheint ein Häkchen, der Text wird markiert.

Step by step Bedingter Text



Zuweisen mit Suchen/Ersetzen: Sind die Texte mit eindeutigen, sprachbezogenen Absatzformaten formatiert, kann die Bedingung mit Suchen/Ersetzen zugewiesen werden. Wählen Sie unter *Format suchen* das Absatzformat; unter *Format ersetzen* die Bedingung.

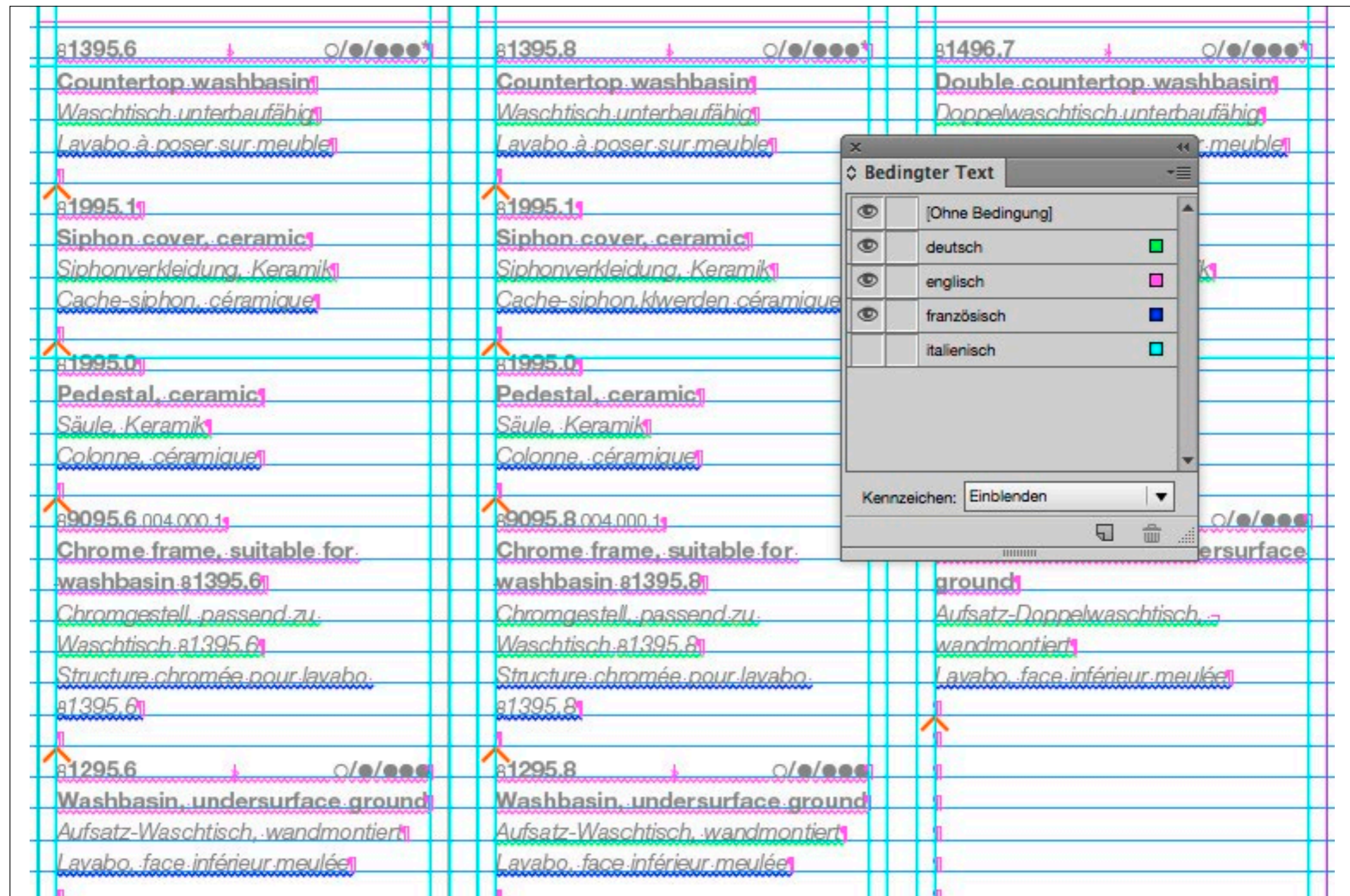
Step by step Bedingter Text

The screenshot displays a grid of text entries organized into three columns. Each entry consists of a part number, a German description, an English description, and an Italian description. A dialog box titled 'Bedingter Text' (Conditional Text) is overlaid on the right side of the grid. The dialog box has a list of languages with corresponding colored squares: [Ohne Bedingung] (grey), deutsch (green), englisch (pink), französisch (blue), and italienisch (cyan). The 'englisch' option is selected. Below the list, there is a 'Kennzeichen:' (Label) field with the value 'Einblenden' (Show) and a dropdown arrow. At the bottom of the dialog box, there are icons for a speech bubble, a trash can, and a grid.

Part Number	German Description	English Description	Italian Description
81395.6	Countertop washbasin Waschtisch unterbaufähig Lavabo console	Countertop washbasin Waschtisch unterbaufähig Lavabo console	Double countertop washbasin Doppelwaschtisch unterbaufähig Lavabo console
81995.1	Siphon cover, ceramic Siphonverkleidung, Keramik Coprifone in ceramica	Siphon cover, ceramic Siphonverkleidung, Keramik Coprifone in ceramica	Siphon cover, ceramic Siphonverkleidung, Keramik Coprifone in ceramica
81995.0	Pedestal, ceramic Säule, Keramik Colonna in ceramica	Pedestal, ceramic Säule, Keramik Colonna in ceramica	Pedestal, ceramic Säule, Keramik Colonna in ceramica
89095.6.004.000.1	Chrome frame, suitable for washbasin 81395.6 Chromgestell, passend zu Waschtisch 81395.6 Sostegno metallico per lavabo, adatto al lavabo 81395.6	Chrome frame, suitable for washbasin 81395.8 Chromgestell, passend zu Waschtisch 81395.8 Sostegno metallico per lavabo, adatto al lavabo 81395.8	ground Aufsatz-Doppelwaschtisch wandmontiert Lavabo, superficie inferiore levigata
81295.6	Washbasin, undersurface ground Aufsatz-Waschtisch, wandmontiert Lavabo, superficie inferiore levigata	Washbasin, undersurface ground Aufsatz-Waschtisch, wandmontiert Lavabo, superficie inferiore levigata	Washbasin, undersurface ground Aufsatz-Waschtisch, wandmontiert Lavabo, superficie inferiore levigata

Ein-/Ausblenden von Sprachen: So präsentieren sich die Texte nach der Zuweisung aller Bedingungen. Nun sind wir schon fast fertig: Mit Klick aufs Augensymbol der Sprache, welche Sie ausblenden möchten, verschwindet der entsprechende Text.

Step by step Bedingter Text



Ein-/Ausblenden von Sprachen: In dieser Variante wurde der italienische Text ausgeblendet, die anderen Sprachen sind «zusammengerückt». Ausgeblendete Bedingungen werden mit einem (nicht druckenden) Winkelsymbol angezeigt.

Step by step Bedingter Text

Der Enduser-Händler-Richtpreis beträgt CHF 850.–CHF 990.–€ 680.–€ 540.–Best.-Nr. 234.5678.01#

Icon	Condition	Color
<input type="checkbox"/>	[Ohne Bedingung]	
<input checked="" type="checkbox"/>	Bestellnr.	Green
<input type="checkbox"/>	CHF Enduser	Blue
<input type="checkbox"/>	CHF Händler	Red
<input type="checkbox"/>	Euro Enduser	Pink
<input type="checkbox"/>	Euro Händler	Light Blue


Kennzeichen: Einblenden und drucken

1 Bedingung angewendet

Weitere Anwendungsmöglichkeiten: Im obigen Beispiel soll ein Text in den Varianten *CHF* resp. *€* und zusätzlich mit Händler- oder Enduserpreis – mit oder ohne Bestellnummer – erscheinen. Auch innerhalb der Zeilen können Zeichen ein-/ausgeblendet werden.

Step by step Bedingter Text

Der ~~Enduser~~-Richtpreis beträgt ~~CHF.990.-~~ Best.-Nr. 234.56/8.01#

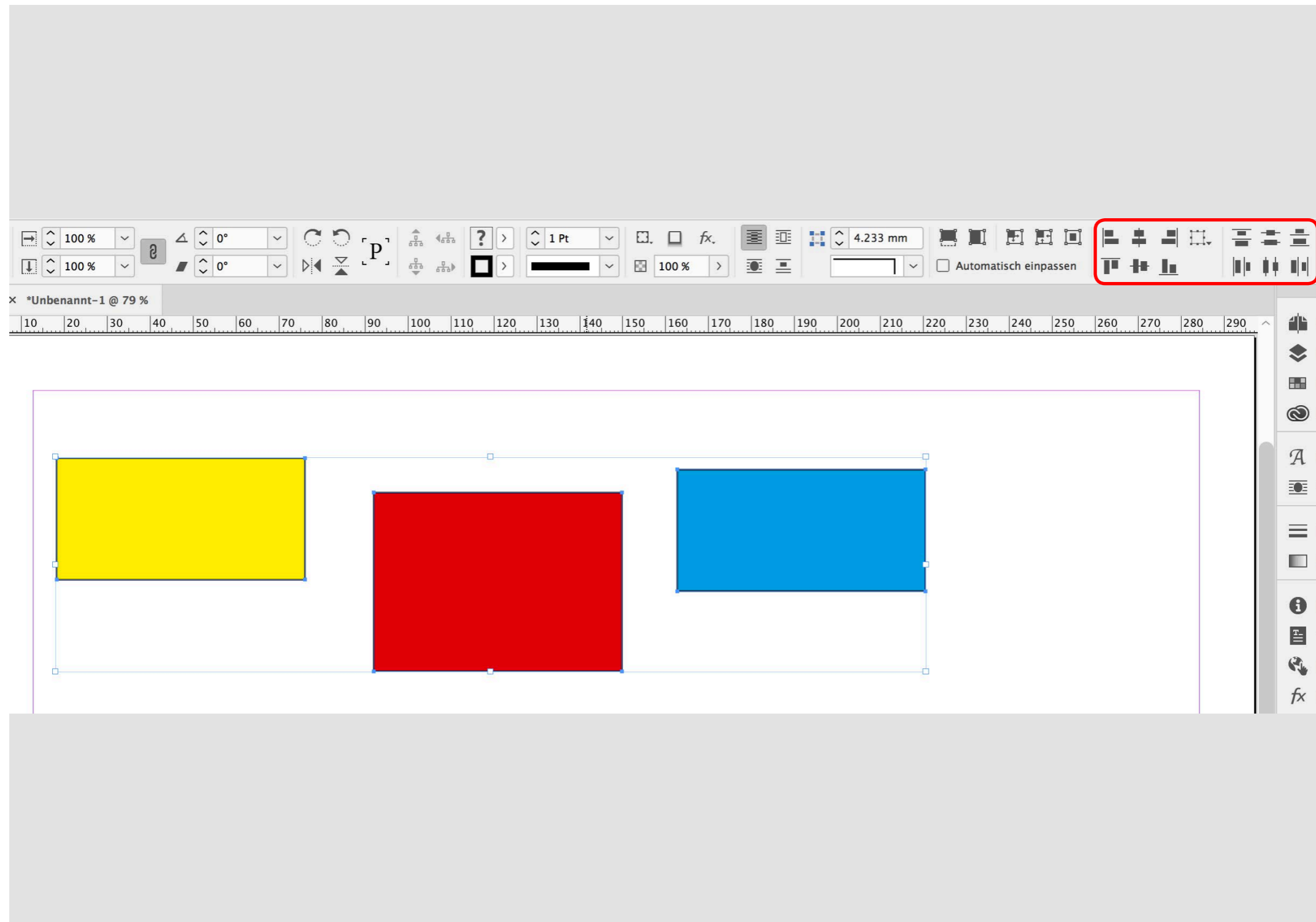


Icon	Condition	Color
<input type="checkbox"/>	[Ohne Bedingung]	
<input checked="" type="checkbox"/>	Bestellnr.	Green
<input type="checkbox"/>	CHF Enduser	Blue
<input type="checkbox"/>	CHF Händler	Red
<input type="checkbox"/>	Euro Enduser	Pink
<input type="checkbox"/>	Euro Händler	Light Blue

Kennzeichen: Einblenden und drucken

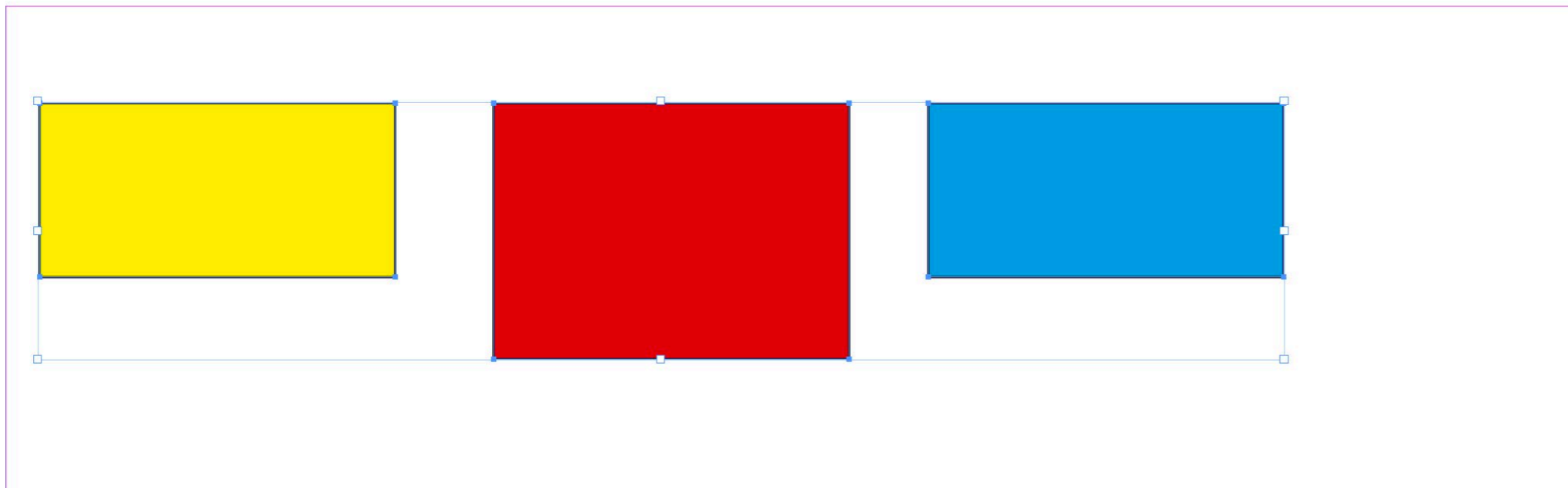
1 Bedingung angewendet

Weitere Anwendungsmöglichkeiten: Hier die Enduser-Variante mit CHF und Bestellnummer. Zur Kontrolle können die Kennzeichnungen durch Auswahl von *Einblenden und drucken* ausgedruckt werden. Für die finale Ausgabe wieder zurückstellen auf *Einblenden*!



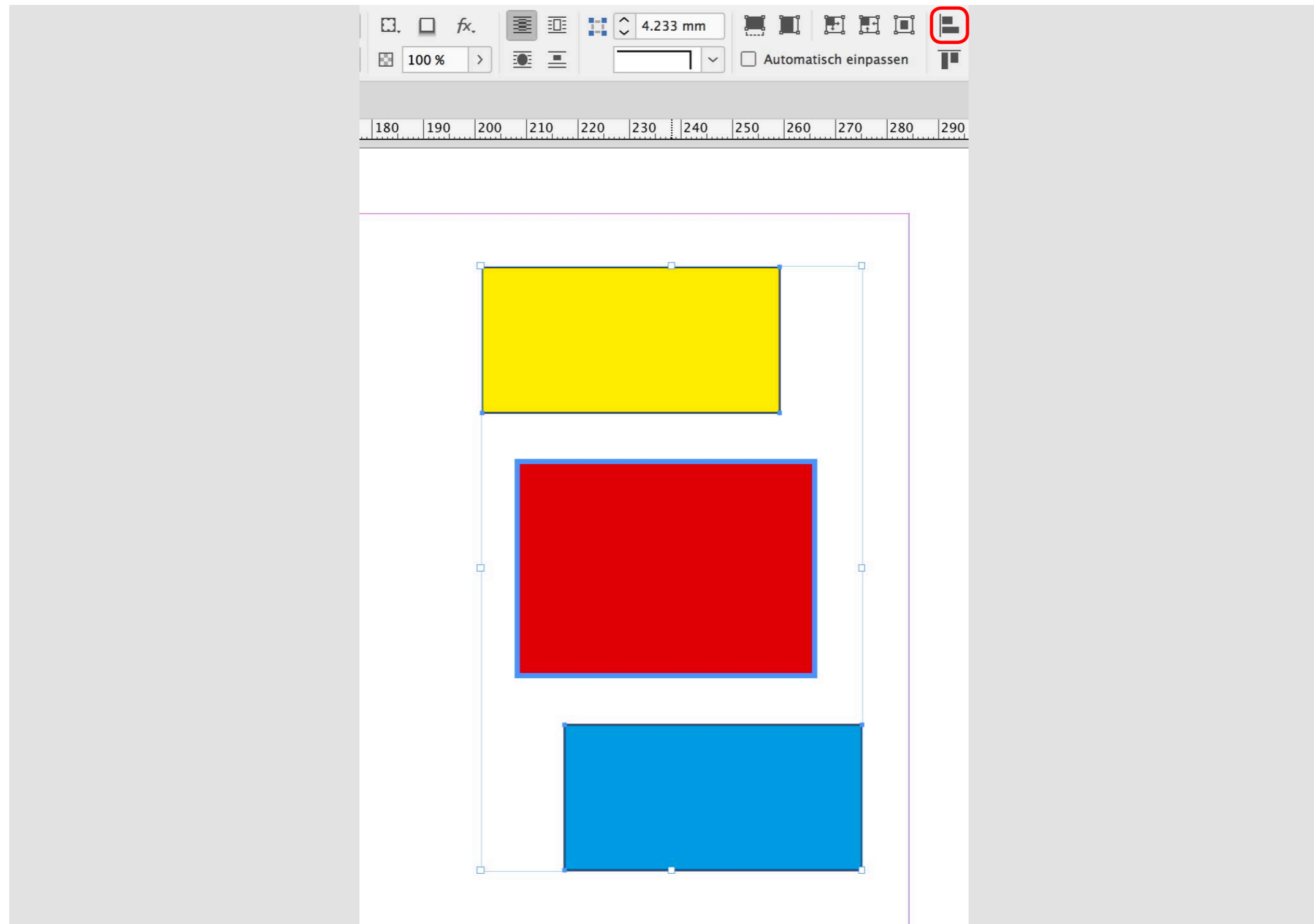
Objekte ausrichten

Im Steuerungs-Bedienfeld erscheinen die Ausrichtungssymbole immer dann, wenn mehrere Objekte auf einer Seite gleichzeitig ausgewählt werden. Falls die Symbole fehlen, muss das Arbeitsfenster breiter aufgezogen werden.



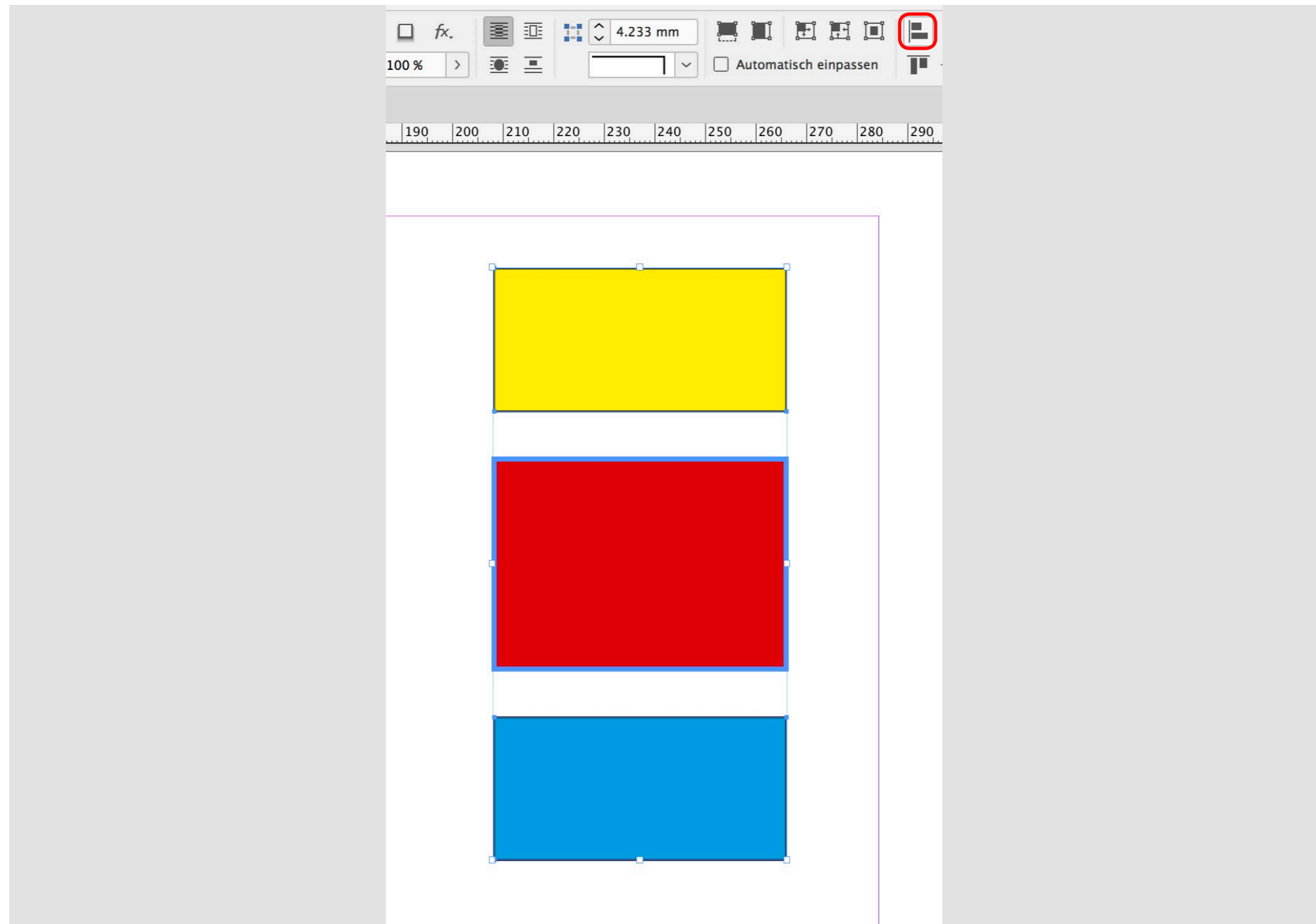
Obere Kanten ausrichten

Mit Klick auf das Symbol *Obere Kanten ausrichten* bewegen sich alle Objekte auf die Oberkante des obersten Objekts zu.



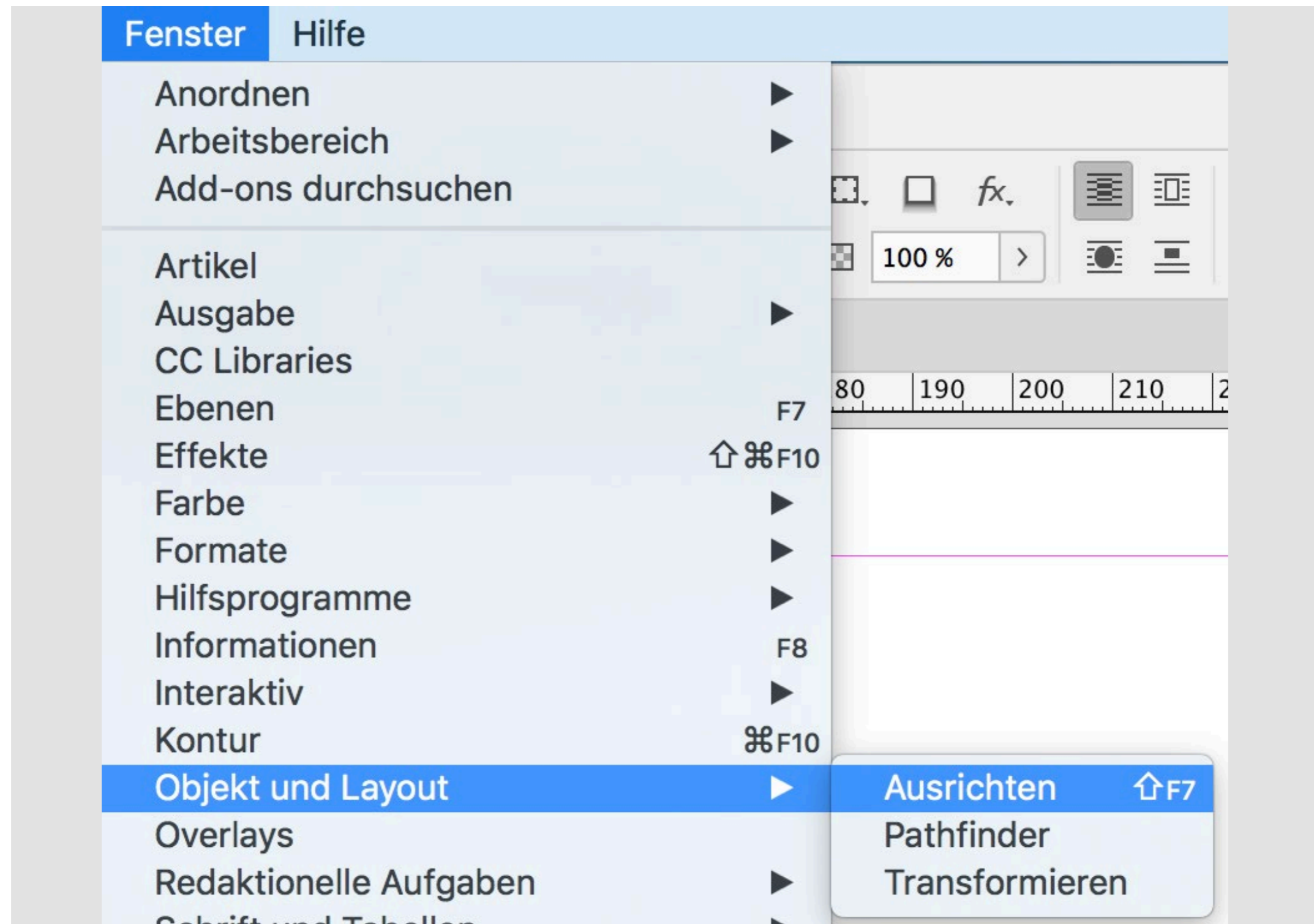
Linke Kanten an Basisobjekt ausrichten (1)

Auf gleiche Weise können mehrere Objekte an der linken Kante ausgerichtet werden. Um das rote Rechteck im Beispiel als Basisobjekt zu wählen, wurde dieses nach Auswahl aller Objekte nochmals angeklickt.

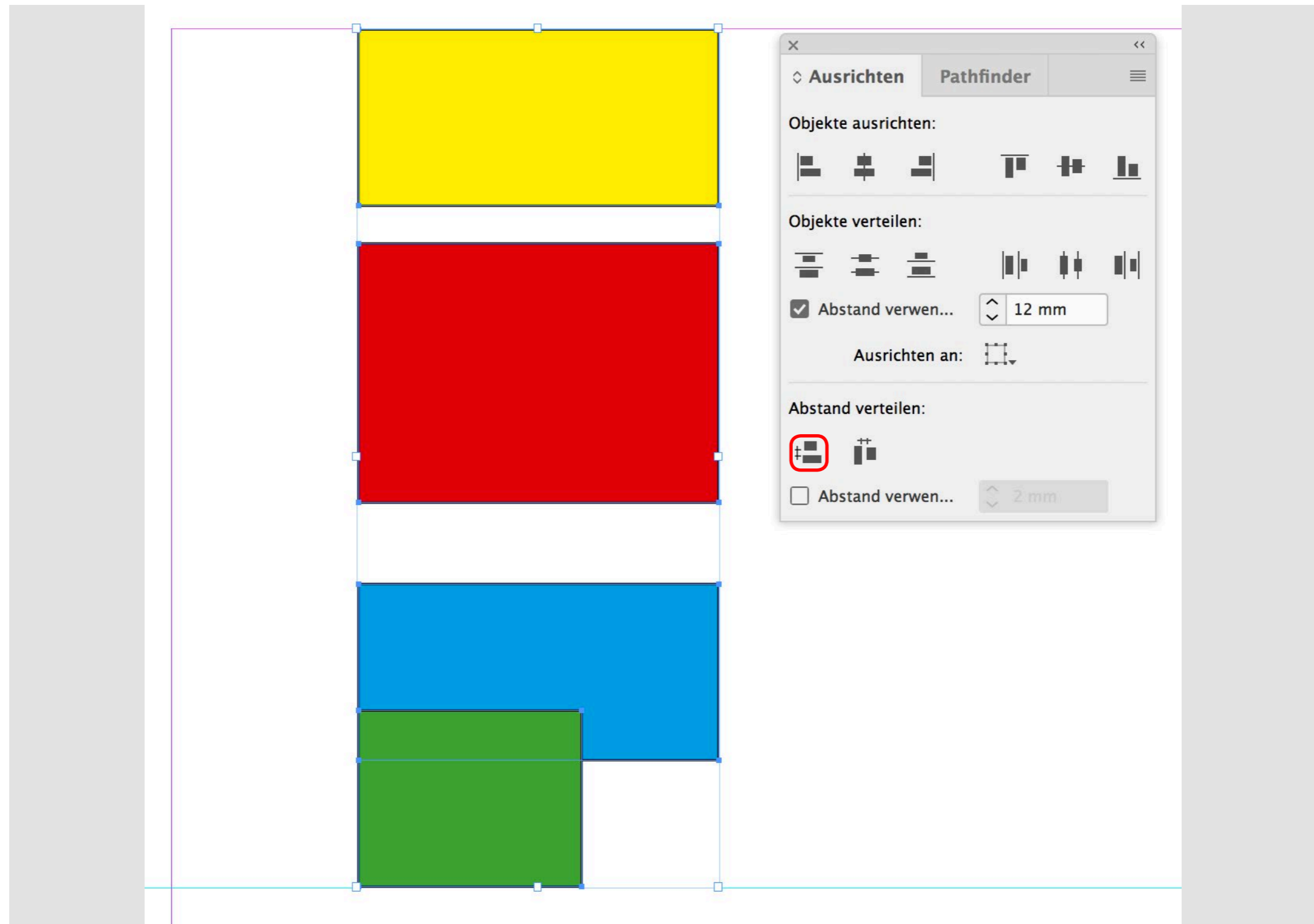


Linke Kanten an Basisobjekt ausrichten (2)

Alle ausgewählten Objekte richten sich nun mit Klick auf das Symbol *Linke Kanten ausrichten* am roten Rechteck aus.

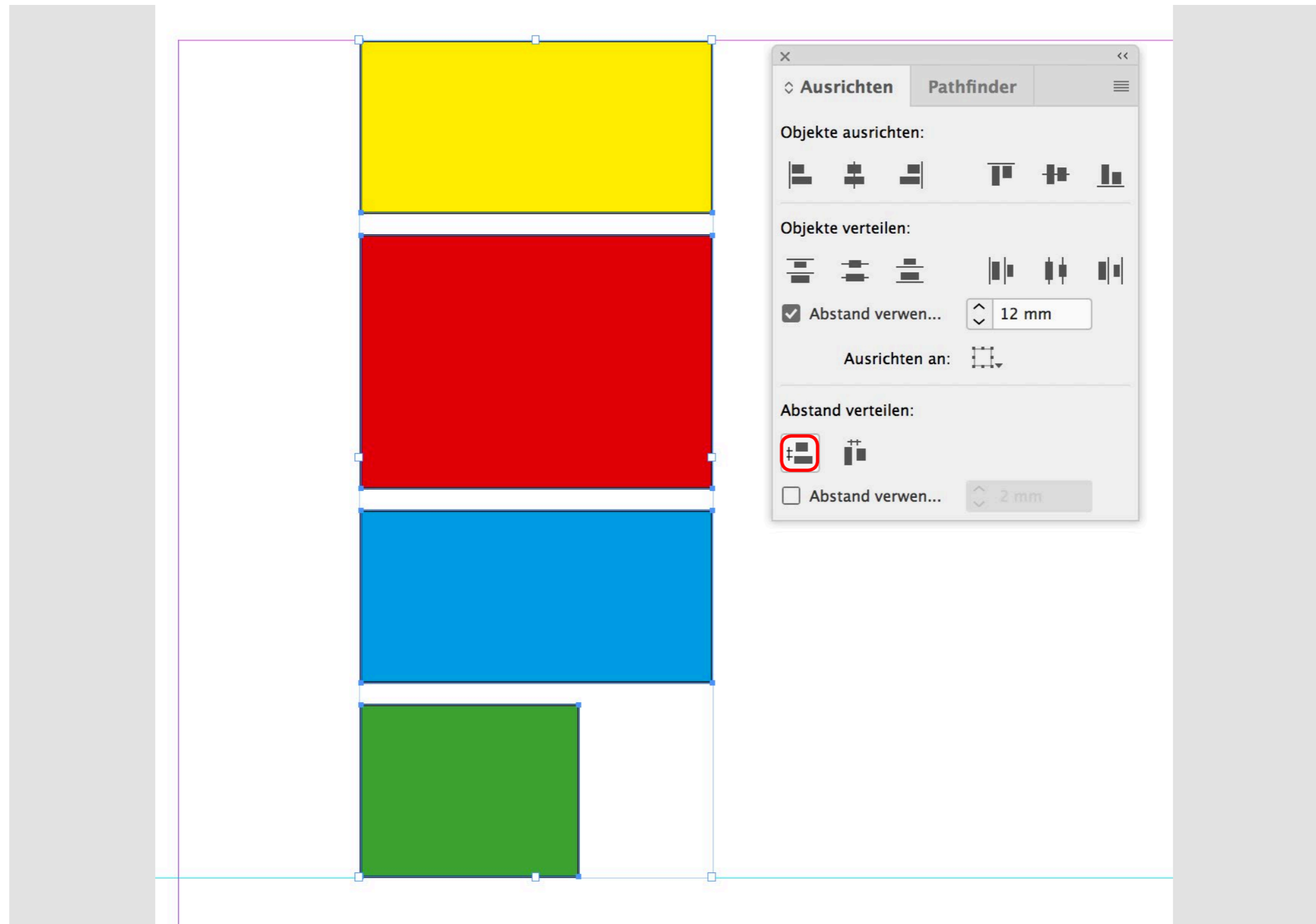
**Bedienfeld *Objekt und Layout* > *Ausrichten***

Die genannten Optionen und noch einige mehr sind in diesem Bedienfeld übersichtlich angeordnet. Hier finden Sie auch die Funktionen zum gleichmässigen Verteilen mehrerer Objekte über einen bestimmten Abstand.



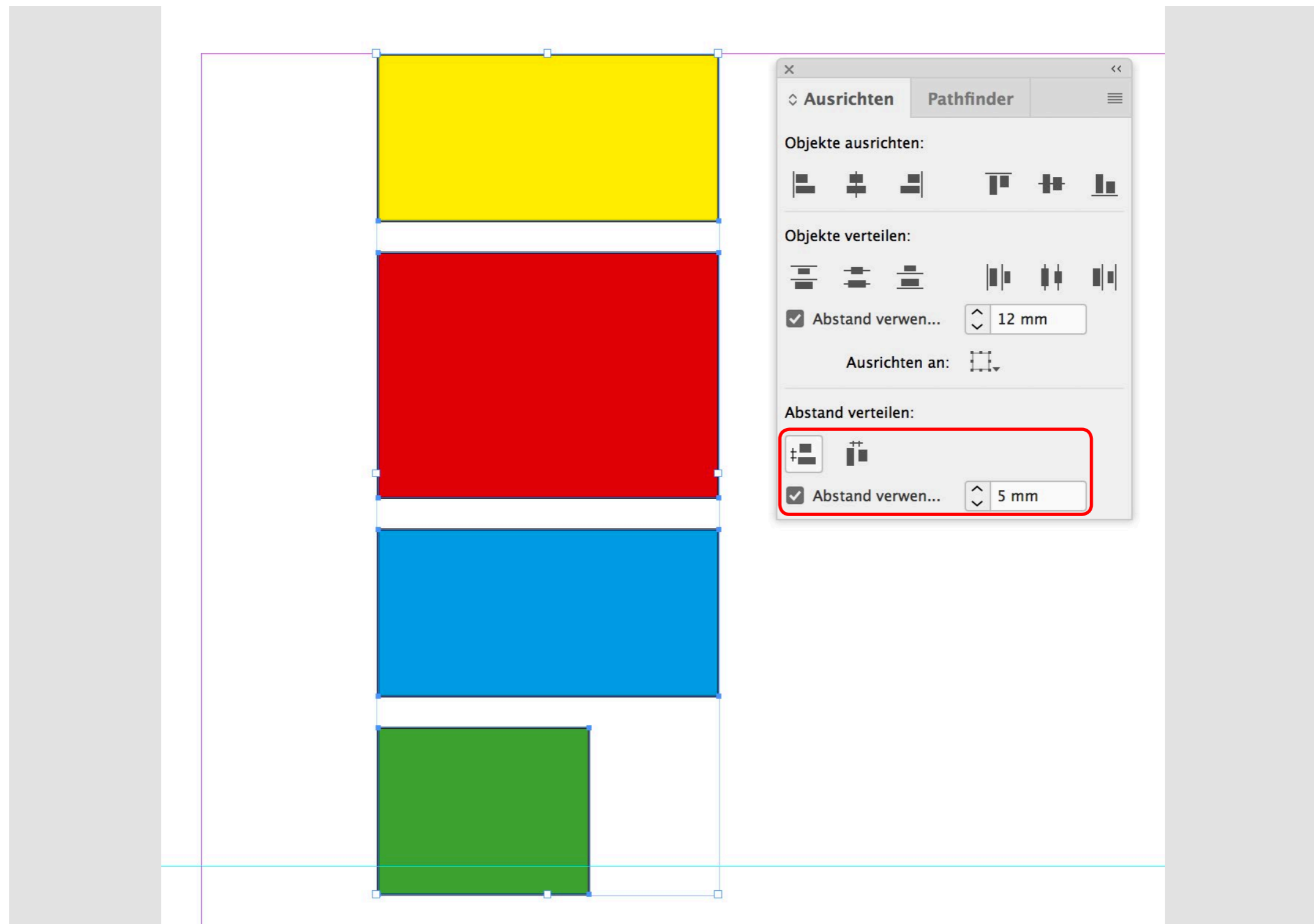
Zwischenraum vertikal verteilen (1)

Wählen Sie alle Objekte aus und klicken sie auf das Symbol *Zwischenraum vertikal verteilen...*



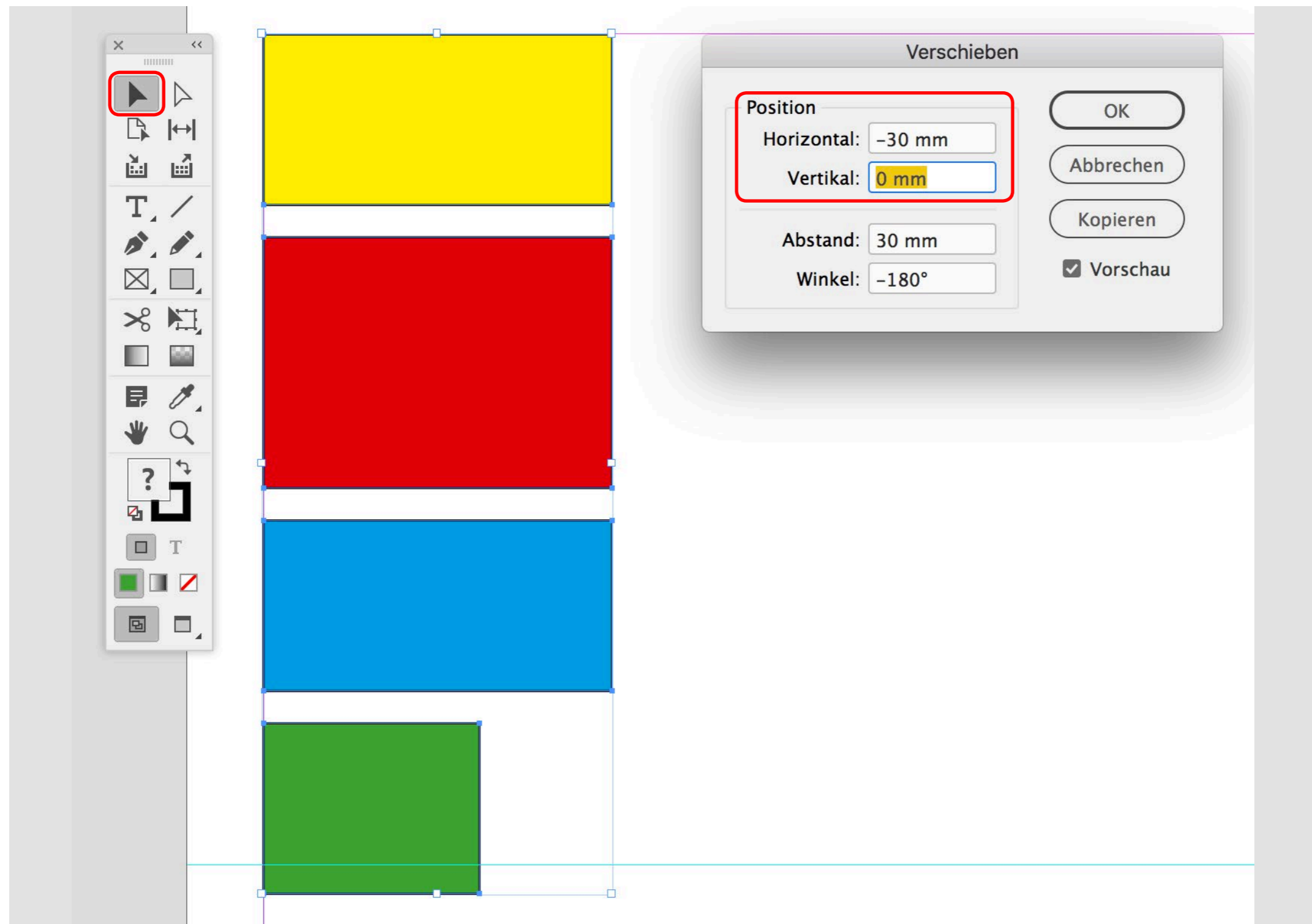
Zwischenraum vertikal verteilen (2)

... das oberste und das unterste Objekt bleiben stehen, alle anderen Objekte werden mit gleichmässigen vertikalen Abständen angeordnet. Praktische Option zum Ausrichten von Kleininseraten oder Text- und Bildboxen!



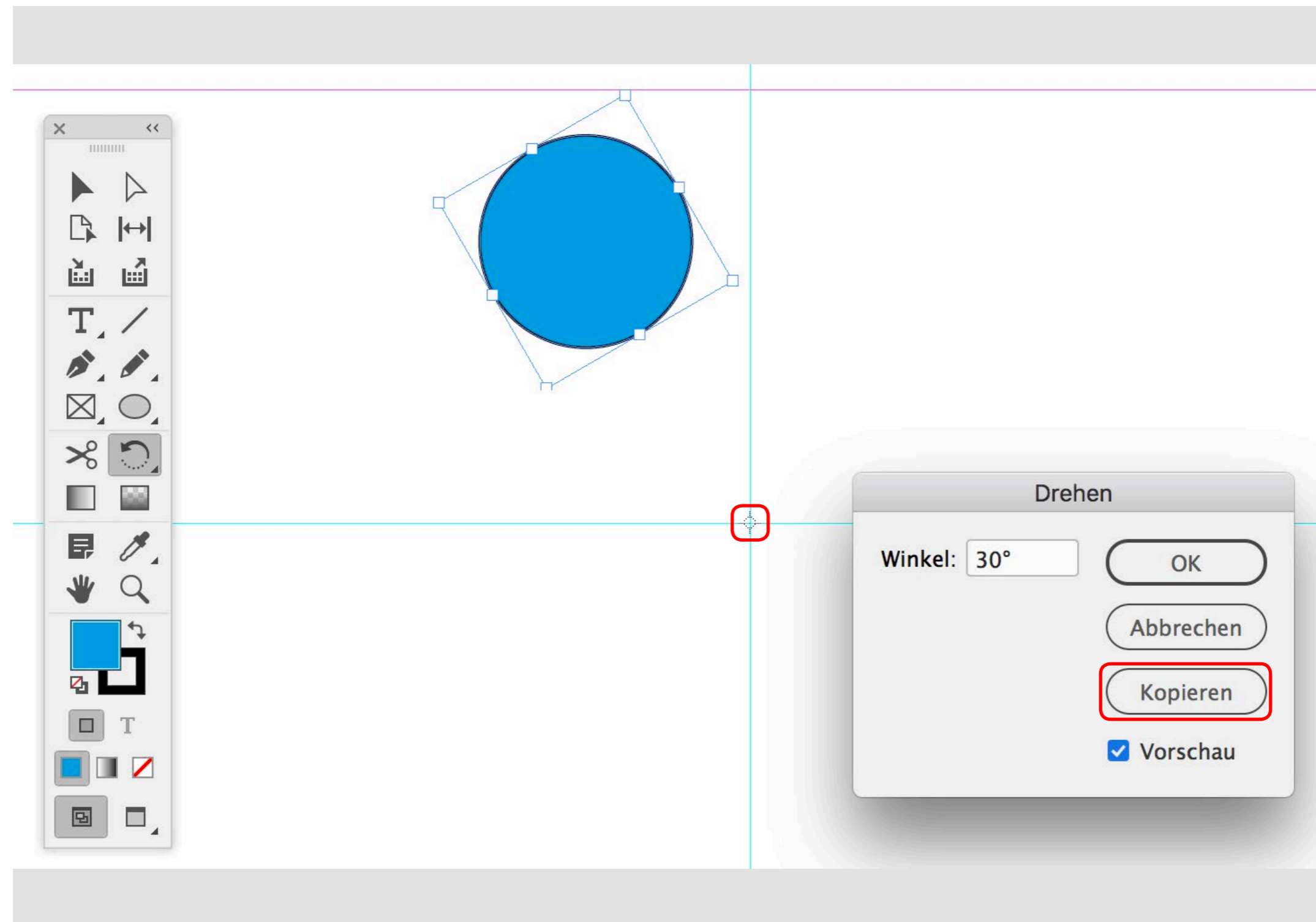
Zwischenraum vertikal verteilen mit Abstand (3)

Ist ein bestimmter Abstand zwischen den Objekten erforderlich, geben Sie diesen ganz unten bei *Abstand verwenden* ein. Mit Klick auf die Verteilen-Schaltfläche erreichen Sie die gewünschten Abstände.



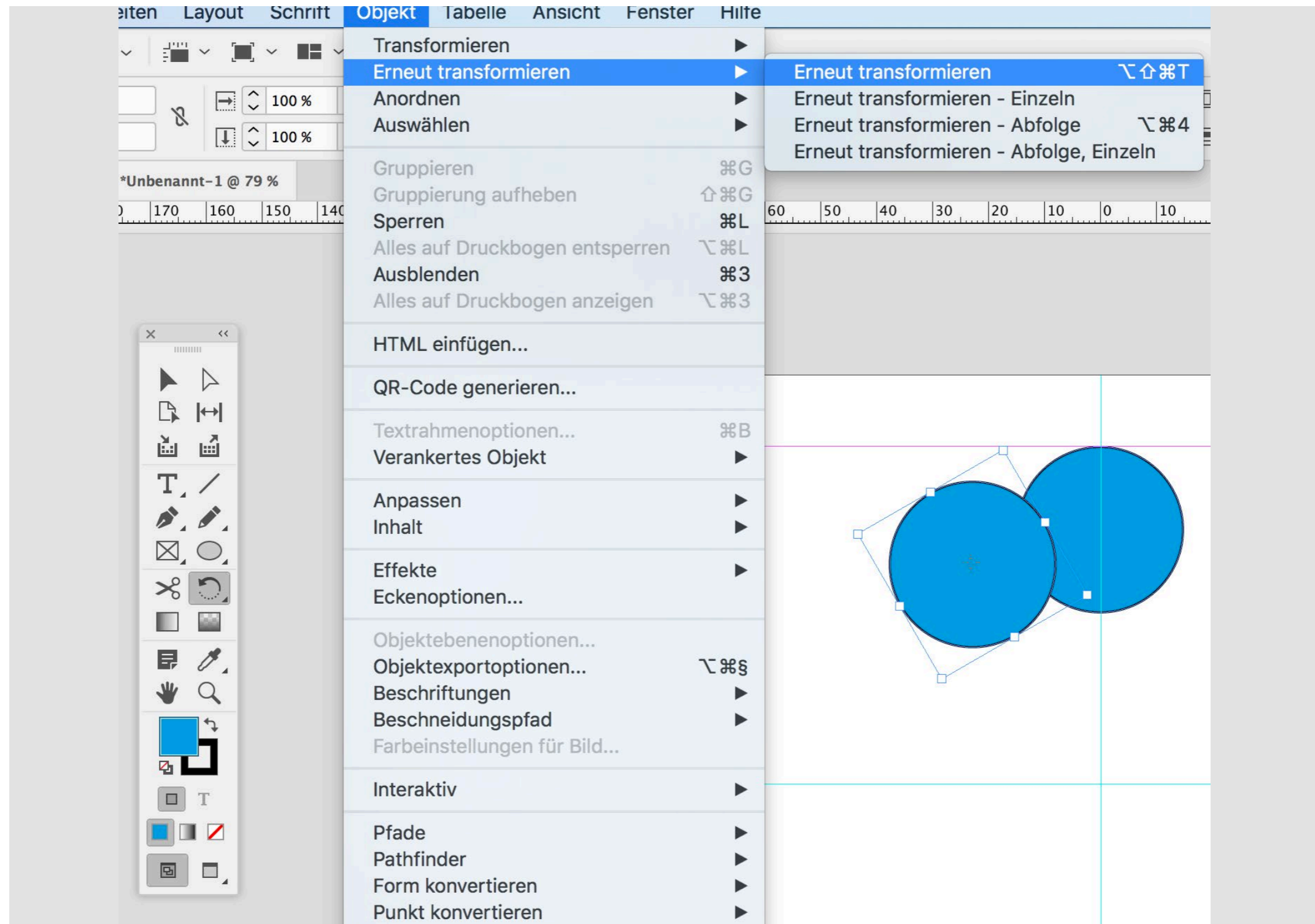
Objekte numerisch verschieben

Doppelklicken Sie dazu das Auswahlwerkzeug; es erscheint das *Verschieben*-Bedienfeld. Mit obiger Eingabe von *Horizontal -30 mm* verschiebt sich die Auswahl um 30 mm nach links. Der letzte Wert bleibt im Dialog erhalten.



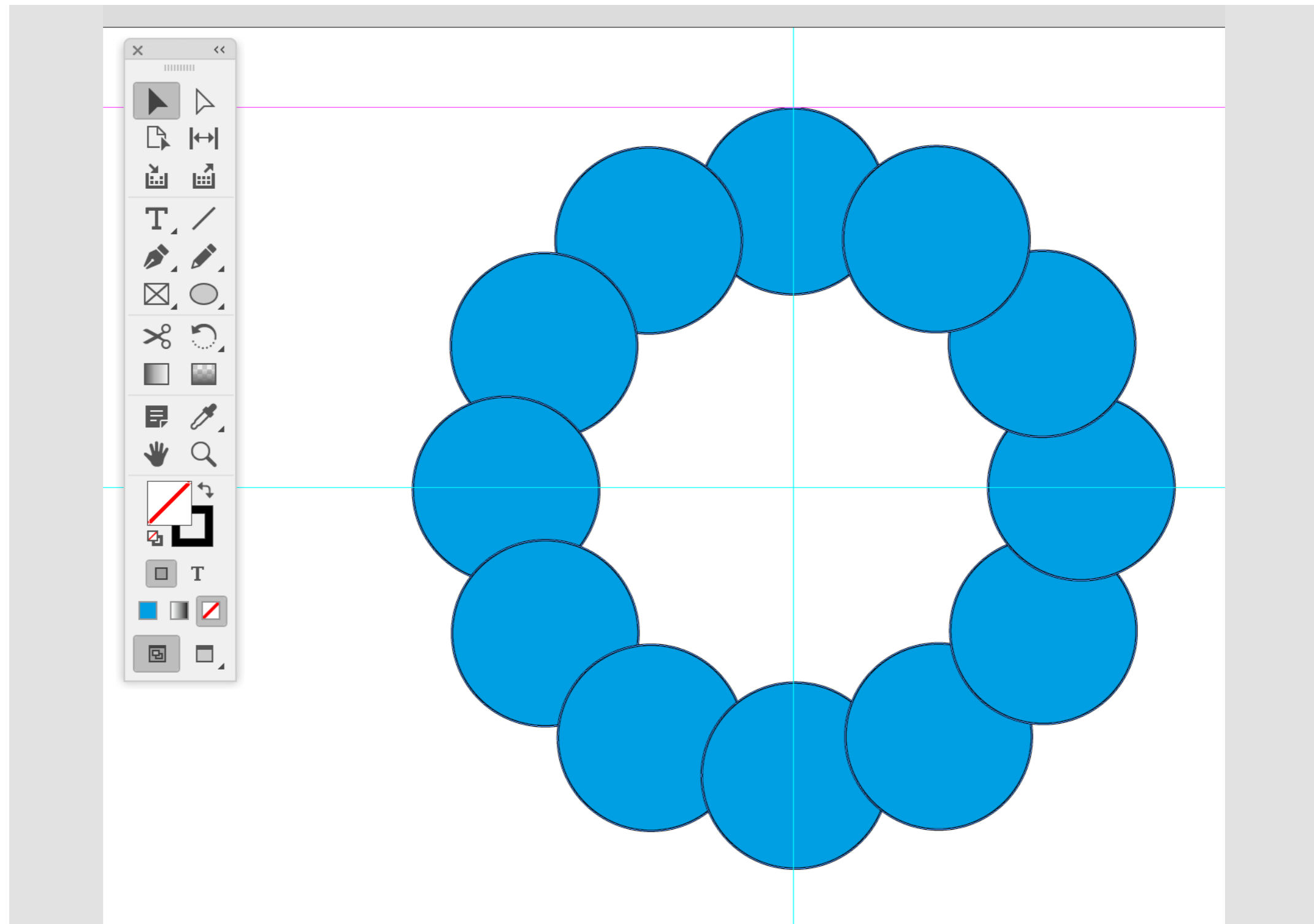
Erstellen einer kombinierten Form (1)

Ein Kreis wird erstellt und an einer vertikalen Hilfslinie ausgerichtet. Wählen Sie nun das Drehen-Werkzeug und klicken Sie mit gedrückter Alt-Taste auf das Zentrum der Rotation; geben Sie den Drehwinkel ein.



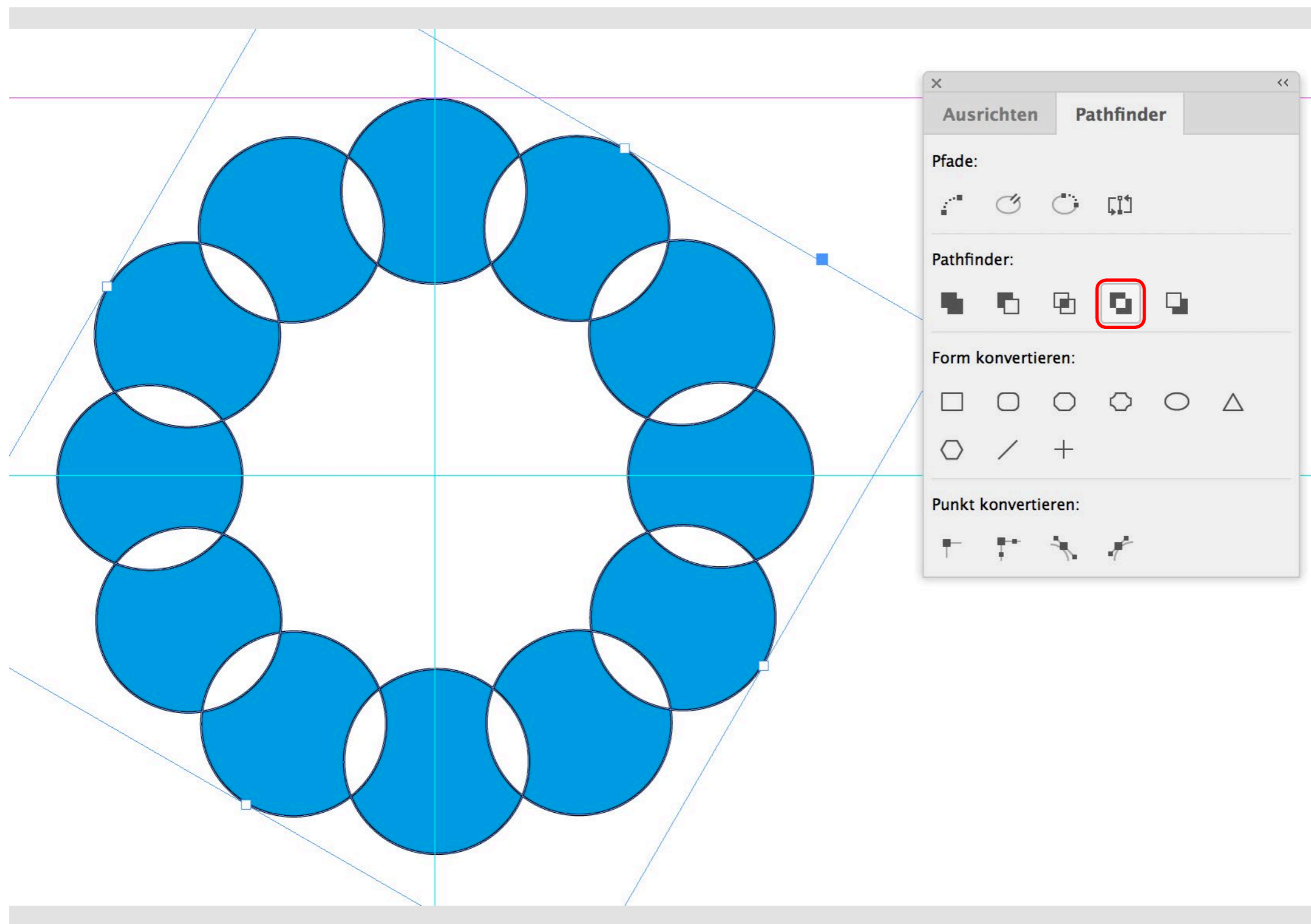
Erstellen einer kombinierten Form (2)

Nach dem Klick auf *Kopieren* erstellen wir nun mit *Erneut transformieren* weitere Kopien. Jede Kopie wird um 30° um den vorher bestimmten Mittelpunkt rotiert und kopiert.



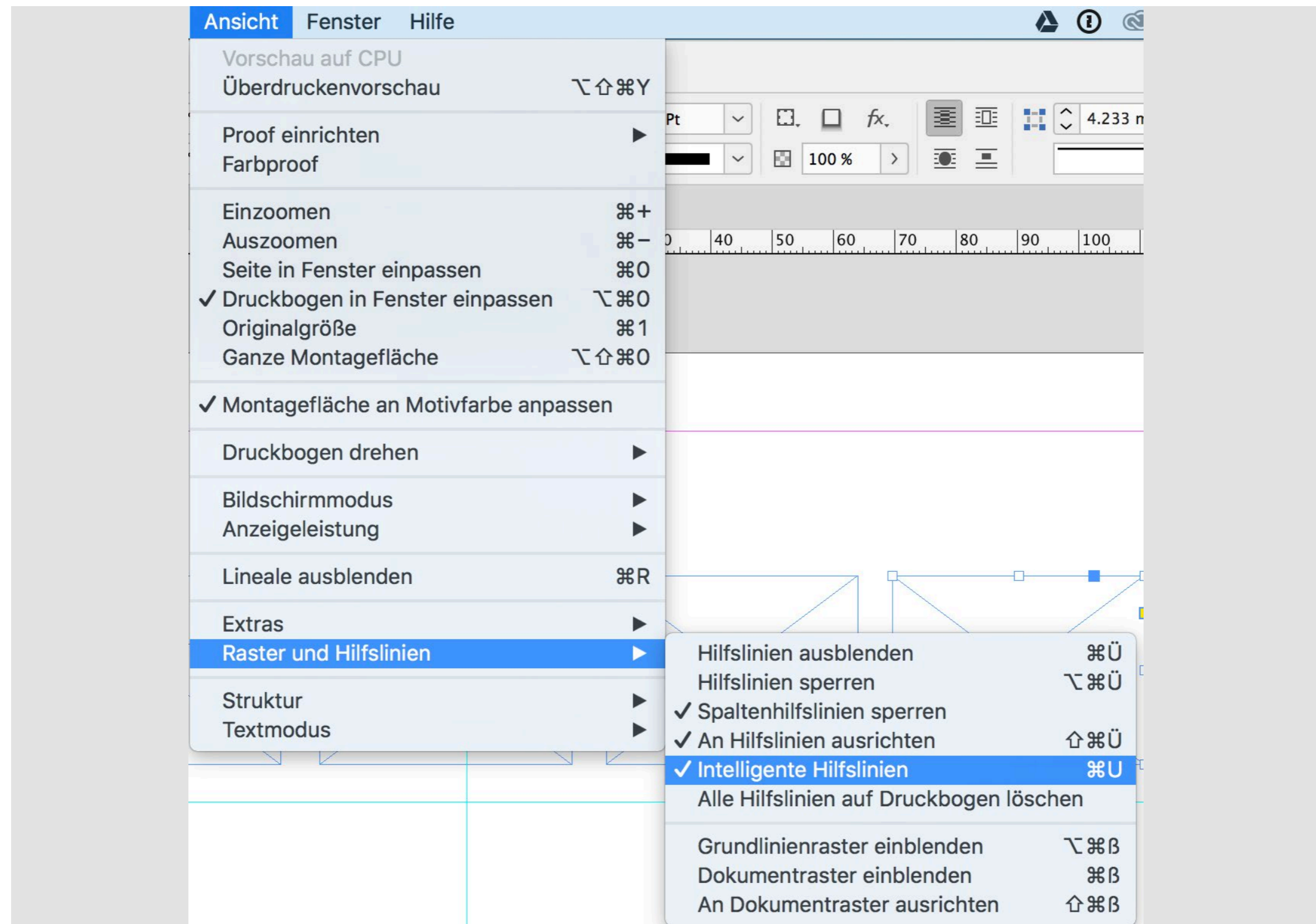
Erstellen einer kombinierten Form (3)

Dank dem 30°-Winkel geht es auf: Alle Objekte haben exakt die gleichen Abstände zueinander. Allerdings stimmt mit der Anordnung (Vorder-/Hintergrund) oben irgend etwas nicht ...



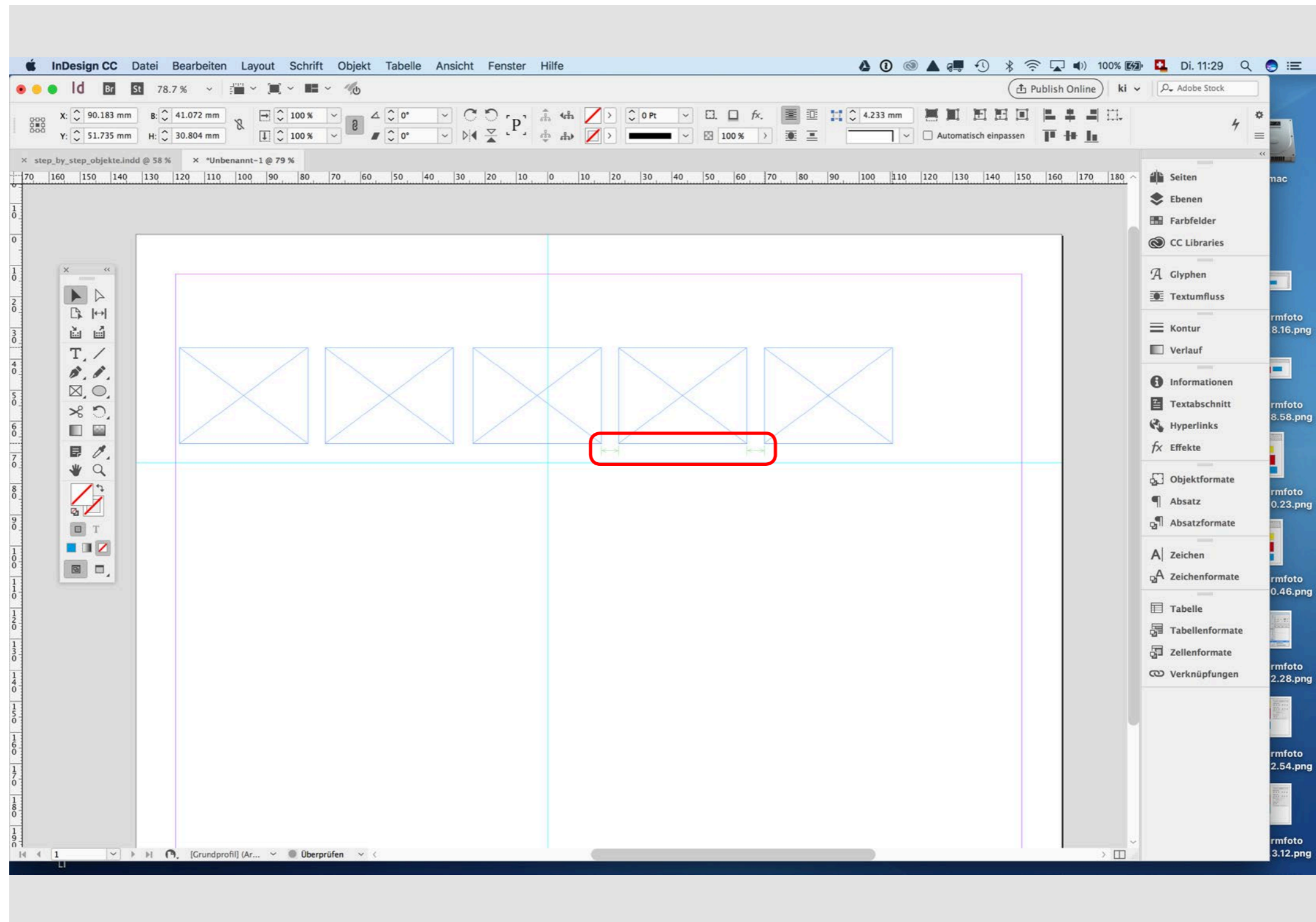
Erstellen einer kombinierten Form (4)

... Dies ist weiter kein Problem, denn nun holen wir das Bedienfeld *Objekt und Layout > Pathfinder*, wählen alle Objekte aus und kombinieren diese mit *Überlappung ausschliessen*. Dies gibt bestimmt Lust auf mehr!



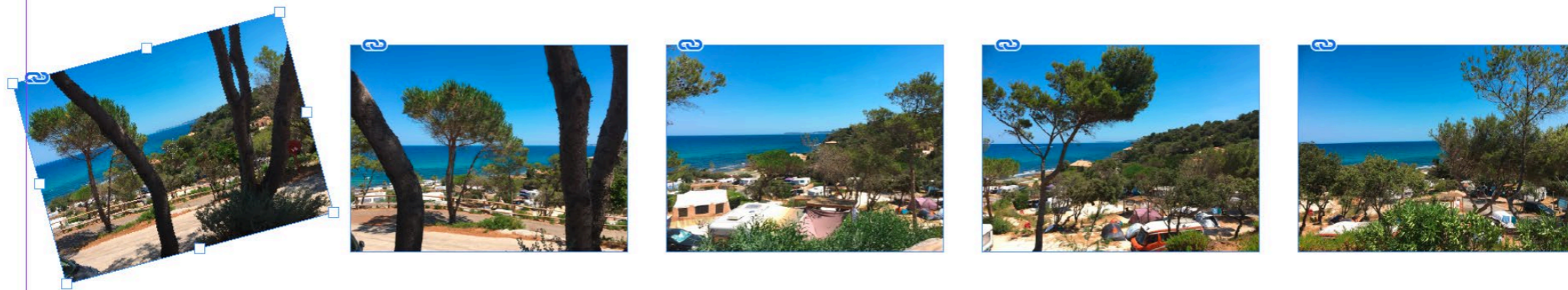
Intelligente Hilfslinien anwenden (1)

Oft können mehrere Objekte ganz ohne weitere Hilfsmittel gleichmässig angeordnet werden. Stellen Sie dazu sicher, dass die Funktion *Raster und Hilfslinien* > *Intelligente Hilfslinien* aktiviert ist.



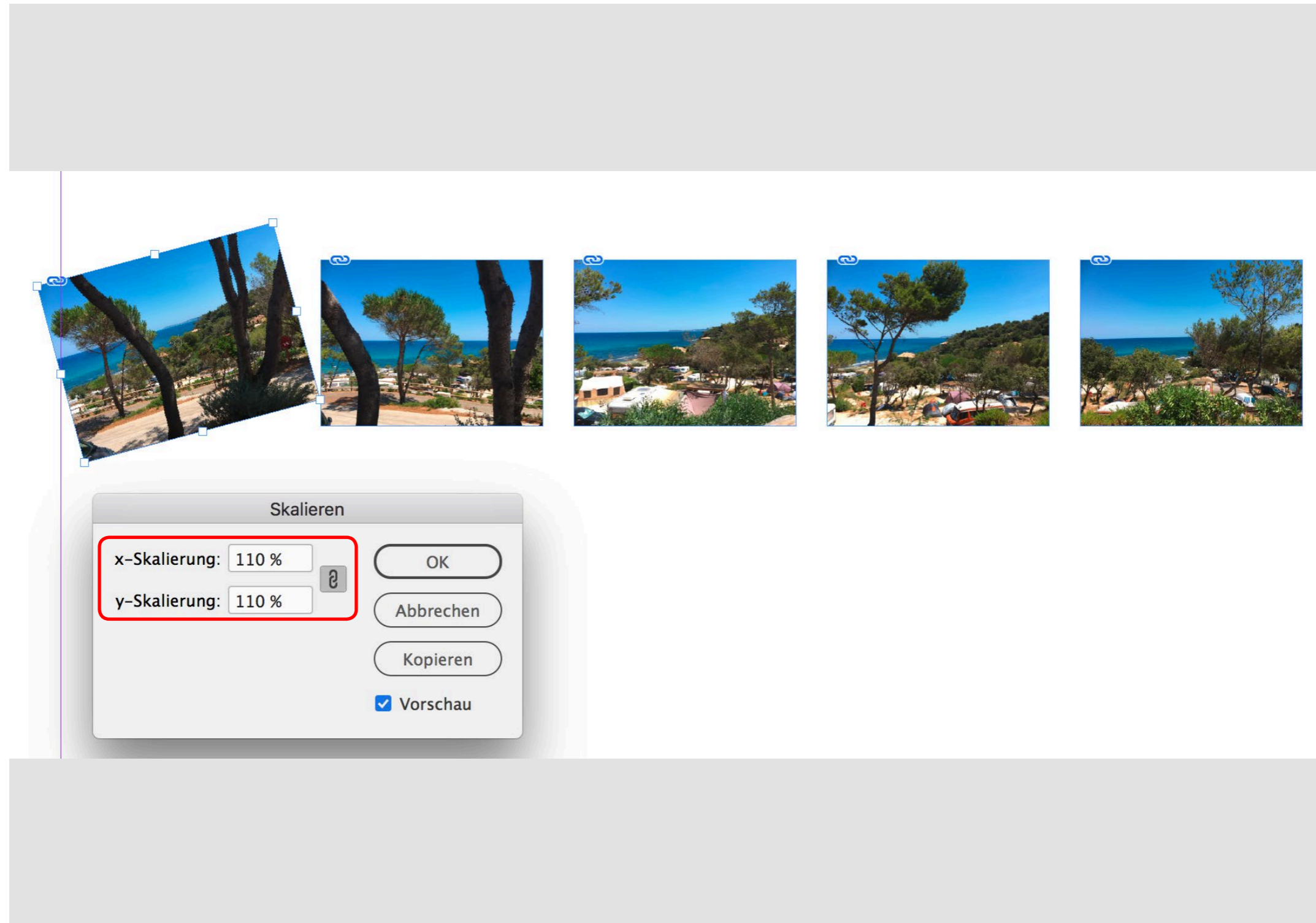
Intelligente Hilfslinien anwenden (2)

Beim manuellen Verschieben einzelner Objekte erscheinen nun automatisch kleine Pfeile, wenn die Abstände übereinstimmen. Zudem geben die Pfeile an, ob Objekte gleich gross oder an einer Kante ausgerichtet sind.



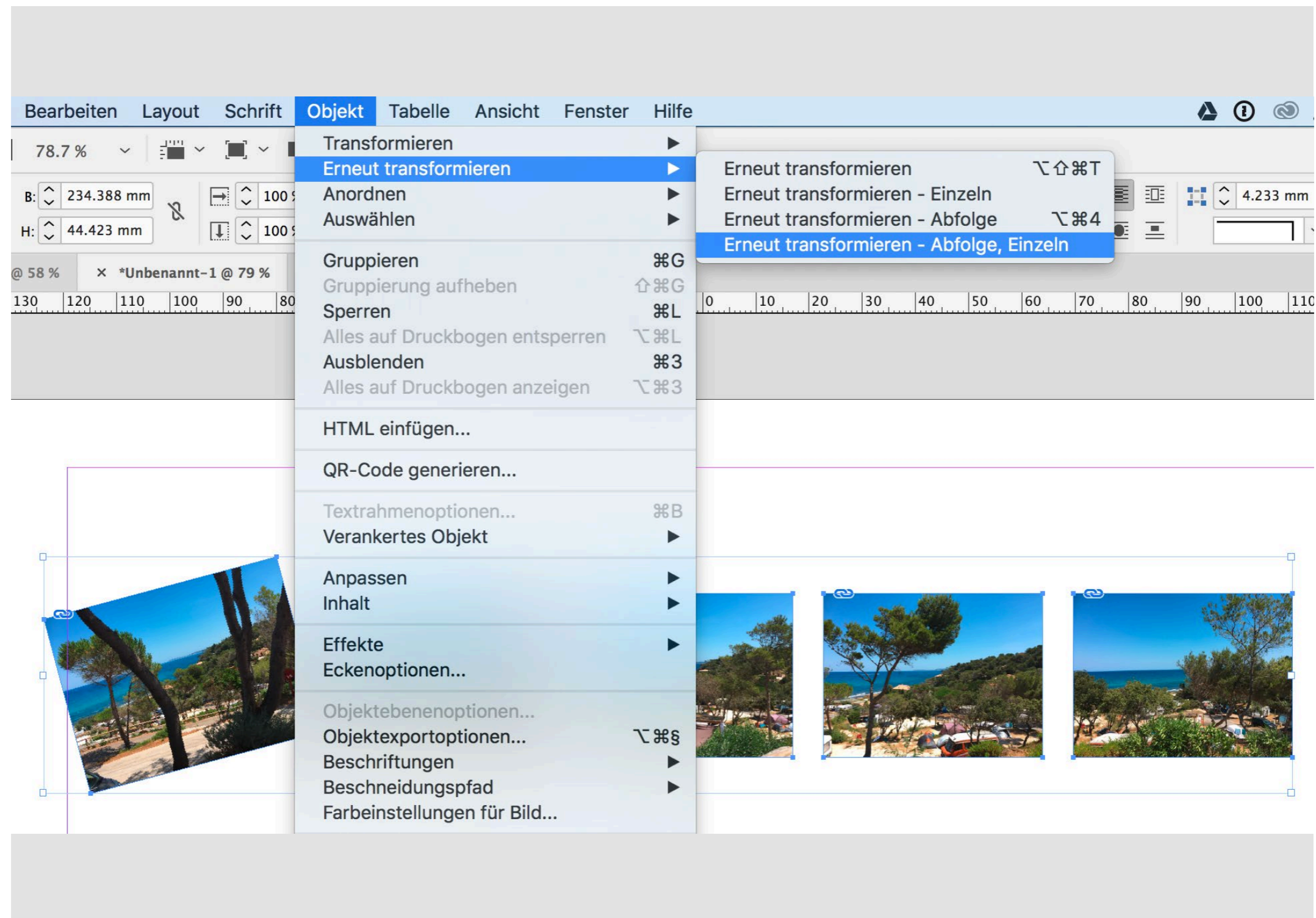
Transformationen auf andere Objekte übertragen (1)

Das erste Bild dieser Serie wird nach Doppelklick aufs *Drehen-Werkzeug* numerisch um 15° im Gegenuhrzeigersinn rotiert.



Transformationen auf andere Objekte übertragen (2)

Direkt anschliessend wird das Objekt nach Doppelklick auf das *Skalieren-Werkzeug* proportional auf 110% vergrössert.



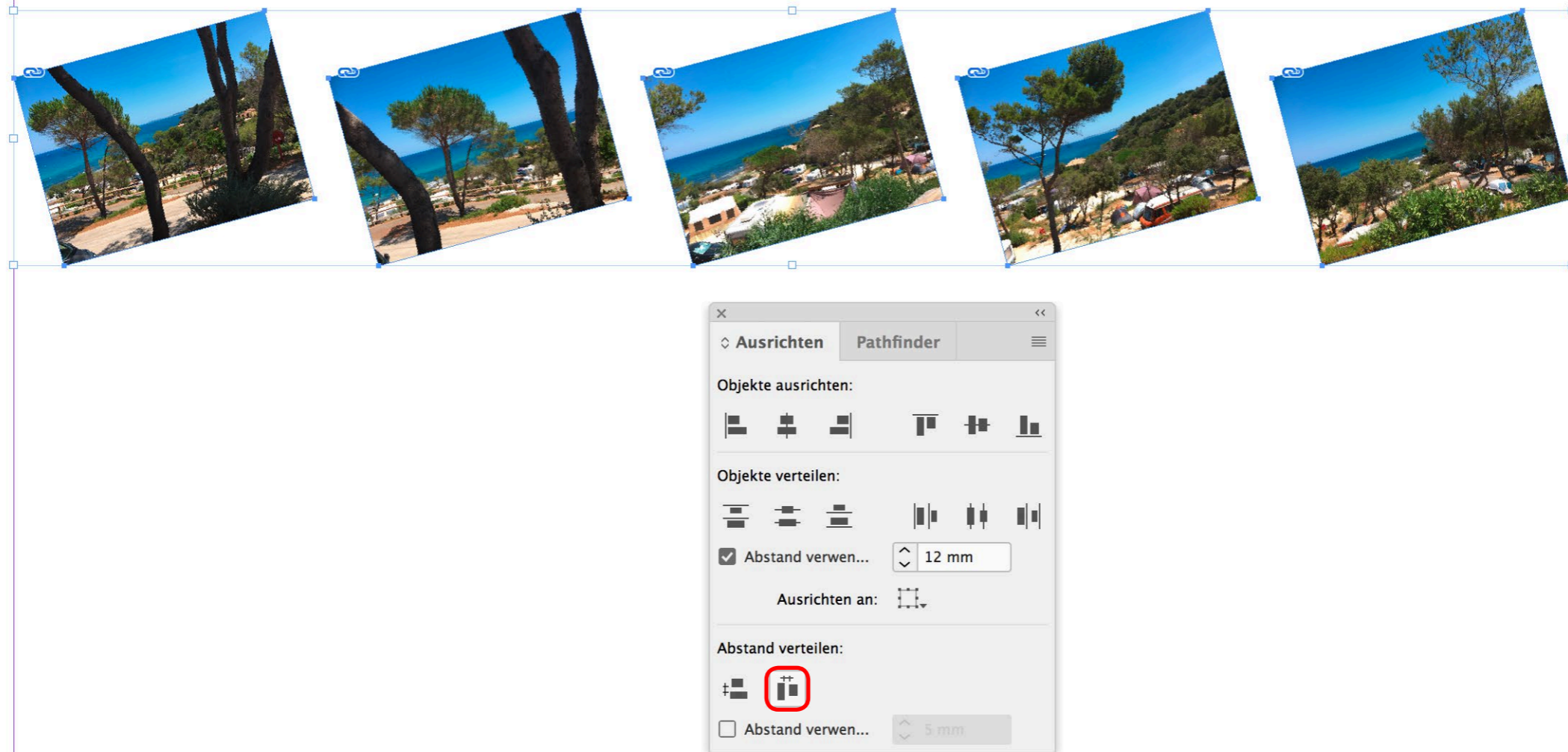
Transformationen auf andere Objekte übertragen (3)

Nun wählen wir sofort alle weiteren Bilder aus und wählen *Erneut transformieren > Abfolge, Einzeln*. Damit werden Drehung und Skalierung (= Abfolge) auf jedes Objekt übernommen.



Transformationen auf andere Objekte übertragen (4)

Speziell daran ist, dass die Transformation vom jeweiligen Mittelpunkt jedes einzelnen Objekts aus erfolgt.



Transformationen auf andere Objekte übertragen (5)

Alle Bilder gleichmässig verteilen: Wie schon in einem früheren Beispiel erklärt, stellen wir das erste und das letzte Bild an die gewünschte Position und verteilen alle anderen Bilder dazwischen.